

Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben: ADP Umnutzung Bestandssporthalle und
Maßnahmen am Schulgebäude
Rosa-Menzer-Straße 24
01309 Dresden

Projektnummer HI.4010511

Fachlos: 69 Tischlerarbeiten

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Datum: 12.11.2024

Seitenzahl: 61

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
0	ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.
0.1	Allgemeine Vorbemerkungen- Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV Abkürzungen: Die im Folgenden verwendete Abkürzung AG bezeichnet den Auftraggeber. Die Abkürzung AN bezeichnet denjenigen Auftragnehmer, dessen Vertrags-Soll mit dieser Unterlage definiert wird. Die Abkürzung OÜ bezeichnet die vom AG beauftragte Objektüberwachung des Architekten bzw. der Fachplaner Haustechnik.
0.1.1	Lage der Baustelle, Zufahrtsmöglichkeiten Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise und Beschreibungen zu beachten. Sich hieraus ergebende Leistungen und Mehraufwendungen sind im Angebotspreis zu berücksichtigen. Die Baustelle ist von dichter Wohnbebauung umgeben. Notwendige Abstimmungen mit dem Nutzer sowie Sicherungsmaßnahmen müssen vorab durch den Auftragnehmer erfolgen. Beschädigungen im angrenzenden Straßenraum durch die Tätigkeit des Auftragnehmers sind selbständig und ohne Kosten für den Auftraggebers umgehend zu beseitigen. Bei temporärer Nutzung der Straßen sind durch den Auftragnehmer Sicherungsmaßnahmen selbständig zu veranlassen bzw. eine Nutzungsgenehmigung beim Straßen- und Tiefbauamt auf eigene Rechnung einzuholen. Prinzipiell ist der Strassenraum von Baufahrzeugen freizuhalten. Lade- und Entladevorgänge finden innerhalb der Baustelle statt. Der Zugang zu den angrenzenden Grundstücken ist zu gewährleisten. Unvermeidbare Einschränkungen der Zufahrt sind durch den Auftragnehmer mit den Eigentümern bzw. Nutzern des jeweiligen Grundstücks abzustimmen. Feuerwehrezufahrten sind von Material und Gerät freizuhalten. Baustellenzufahrten sind ständig freizuhalten. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden sofort und auf Kosten des Verursachers abgeschleppt. Nach Einrichten der Baustellenabspernung und Sperrung der Rosa-Menzer-Straße zwischen Wartburgstraße und Wittenberger Straße für den Durchgangsverkehr soll sämtlicher Baustellenverkehr grundsätzlich für die Maßnahmen am TO2 von Süden aus Richtung der Wormser-Straße erfolgen. Eine zweite Zufahrt von der Wittenberger Straße im Norden stellt den Baustellenzugang für TO3 dar. Eine Durchfahrmöglichkeit zwischen beiden Baustellenzufahrten ist nicht vorhanden.
0.1.2	Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen. Die Belastungen aus Lärm, Staub und Vibrationen sind bedingt durch die angrenzenden Wohnbebauungen auf ein Minimum zu reduzieren. Es sind mindestens die gesetzlichen Vorgaben dafür einzuhalten. Der Auftragnehmer hat die dafür geeignete Maschinen, Geräte und Technologien eigenständig bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen und zu verwenden. Lärm- und Staubbelastung im Zuge des Baustellenbetriebes sind generell durch Anwendung geeigneter Technologien und Arbeitsweisen, nach dem Stand der Technik auf ein Minimum zu reduzieren. Kompensationsleistungen gegen Staubbelastungen sind vom AN einzukalkulieren und in den betreffenden Positionen einzuberechnen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Aufgrund des laufenden Schulbetriebes sind lärmintensive Arbeiten nur nach 13 Uhr, in den Ferien oder samstags zulässig. In Einzelfällen können Abweichungen von der Schulverwaltung genehmigt werden. Diese sind im Vorfeld vom AN bei der Schulverwaltung anzufragen. Weiterhin besteht die Möglichkeit lärmintensive Arbeiten vor Schulbeginn bzw. in Pausenzeiten auszuführen. Die vorgenannten Bedingungen zur Lärmvermeidung sind in die EP einzukalkulieren.

0.1.3

Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse.

Das Bauvorhaben befindet sich an der Rosa-Menzer-Straße 24 in 01309 Dresden. Auf dem Grundstück der 51.Grundschule „An den Platanen“ werden zwei Teilleistungen umgesetzt. Im ersten Schritt wird das Bestandsgebäude der ehemaligen Sporthalle zu einer Mensa umgenutzt (TO2). Parallel und teilweise im Vorfeld finden An- sowie Umbaumaßnahmen am bestehenden Schulgebäude der 51.GS (TO3) statt. Grundsätzlich sind die Teilmaßnahmen gestaffelt vorgesehen. Zur Optimierung des Bauablaufes werden einige Leistungen zeitgleich bzw. parallel stattfinden.

Schulgebäude, als auch ehemalige Sporthalle befinden sich auf Flurstück Nr. 172 Gemarkung Striesen. Im Norden grenzt das Grundstück an die stark frequentierte Wittenbergstraße, sowie an die Rosa-Menzer-Straße im Westen. Mit ihren Brandwänden, welche sich direkt auf den Flurstücksgrenzen befinden besetzt die Sporthalle die südliche Ecke des Grundstückes. In diesem Bereich befinden sich angrenzend drei weitere Flurstücke. Die Arbeiten an den beiden Südfassaden sind.

Das Grundstück weist einen zu schützenden Baumbestand auf, bestehend aus einigen großformatigen Gehölzen. Dies gilt nicht nur für die sichtbaren Pflanzenbestandteile, sondern insbesondere auch für den zu schützenden Wurzelbereich, welcher dem Kronenradius plus zusätzlich 1,5 Meter entspricht.

Aufgrund von Bauschäden wird ein nachträglich an die Sporthalle (TO2) angebauter Nebentrakt zurückgebaut. Die Sanierung des Gebäudes umfasst sowohl die Kernsanierung der Sporthalle als auch die Ertüchtigung (inklusive Dämmung) der Bestandsfassaden, sowie des Bestandsdaches. Die Fassaden werden mit Fenster- und Türelementen ausgestattet, um speziell über die Nordwest-Fassade eine natürliche Belichtung für den Speiseraum herzustellen.

In dem zweigeschosshohen Hallenraum wird längsdiagonal eine Wand eingezogen, welche den späteren Speiseraum von den Nebenräumen trennen wird. Das Raumprogramm sieht Flächen für den Mensabereich (Speiseraum und Funktionsräume für Mensaküche) sowie einen Lager- und Abstellraum vor. Über den im Nordosten des Baukörpers angeordneten Treppenraum erreicht man das neu geschaffene Obergeschoss, wo sich sowohl Personal-, als auch Technikräume befinden. Der mit 92 Sitzplätzen ausgestattete Speiseraum wird auch nach der Mittagszeit für Angebote genutzt werden können, soll jedoch nicht als Versammlungsstätte dienen.

Die Maßnahmen am Schulgebäude (TO3) beziehen sich auf drei punktuelle Eingriffe zur Verbesserung des laufenden Schulbetriebs:

- die barrierefreie Erschließung durch den Anbau eines Aufzugs
- den Einbau einer barrierefreien Toilette im EG des Schulhauses
- den Rückbau der jetzigen Speiseräume nach Umzug der Mensa, danach Umbau und Umnutzung der Räume

0.1.4

Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen.

Die nutzbare Zu- und Abfahrt in den öffentlichen Verkehrsraum ist dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Diese ist äußerst begrenzt. Das Parken von privaten und gewerblichen Fahrzeugen auf dem Gelände ist untersagt. Die Anlieferung auf das Gelände mit Firmenfahrzeugen ist gestattet

Beschreibung bezüglich der Baustellenzufahrt, wie vorbeschrieben unter Punkt 0.1.1.

Bei der Benutzung der Baustellenzufahrten sind folgende Lasteinträge durch Überfahrt mit Kraftfahrzeugen nicht zu überschreiten: Gesamtlast maximal 32 Tonnen, Achslast maximal 10 Tonnen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
0.1.5	<p>Für den Verkehr freizuhaltende Flächen.</p> <p>Siehe Baustelleneinrichtungsplan.</p> <p>Der an das Baufeld grenzende öffentliche Verkehrsraum darf durch Baufahrzeuge oder beliefende Firmen zu keinem Zeitpunkt versperrt werden. Die Zufahrt zur bzw. auf die Baustelle, bis hin zu den Lagerflächen, muss immer gewährleistet sein.</p> <p>Die beiden Fußwege entlang des Bauzauns (im Norden an der Wittenberger Straße und im Westen entlang der Rosa-Menzer-Straße auf Seiten der Schule) müssen durchgängig erhalten bleiben.</p>
0.1.6	<p>Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.</p> <p>Anlieferung über Baustellenzufahrt, siehe Baustelleneinrichtungsplan.</p>
0.1.7	<p>Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.</p> <p>Durch den Auftraggeber werden folgende Anschlüsse zur Verfügung gestellt. Darüber hinausgehende ggf. erforderliche Medienanschlüsse für die Leistungen des Auftragnehmers sind durch diesen eigenverantwortlich herzustellen, zu betreiben, zu warten und zu entfernen. Kosten hierfür, sowie Verbrauchskosten sind in die EP einzukalkulieren. Notwendige Abstimmungen, Anträge sind durch den Auftragnehmer mit dem jeweiligen Versorgungsträger vorzunehmen und werden nicht gesondert vergütet. Der Kranstrom ist vom Auftragnehmer netzunabhängig zu stellen.</p> <p>Baustrom: bauseits gestellt</p> <p>Bauwasser: bauseits gestellt</p> <p>Abwasser: bauseits gestellt</p> <p>Einspeisung Bauabwässer in öffentliches Entsorgungsnetz unterliegen der Genehmigung der zuständigen Behörde. Genehmigungen sind vom AN einzuholen. Stark verschmutzte Bauabwässer sind vom AN selbst zu entsorgen.</p>
0.1.8	<p>Lage und Ausmaß der dem AN für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.</p> <p>Kurzzeitige Lagerflächen stehen lediglich auf dem in diesem Los einzuzäunenden Baugelände zur Verfügung und das Lagern ist auch nur dort gestattet. Lagerungen außerhalb dieses Bereichs können naturschutzmäßige Beeinträchtigungen mit sich ziehen und sind zu unterlassen.</p>
0.1.9	<p>Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.</p> <p>Bodengrundgutachten liegt vor. Anforderung Gutachten vom AN bei dem OÜ.</p>
0.1.10	<p>Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen.</p> <p>Hydrologisches Gutachten liegt vor. Anforderung Gutachten vom AN bei dem OÜ.</p>
0.1.11	<p>Besondere umweltrechtliche Vorschriften</p>

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
	Es gelten die ortsüblichen Regularien. Darüber hinaus sind die bauordnungsrechtlichen Auflagen der baugenehmigenden Behörden zu erfüllen.
0.1.12	Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall. Die einschlägigen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten und einzuhalten. Der Nachweis der Entsorgung ist zu erbringen. Die Entsorgung von Abfällen, Abbruchmassen und Bauschutt umfasst die Verwertung entsprechend den Vorschriften bzw. die erforderlichen Maßnahmen des Einsammelns, Beförderns, Behandeln und Lagerns entsprechend den Vorschriften und behördlichen Auflagen. Es sind sowohl die verwertbaren als auch die zu beseitigenden Teile des Bauschutts getrennt zu erfassen. Über diese allgemeinen Vorschriften hinaus bestehen keine besonderen Vorschriften für die Entsorgung von Abwasser und Abfall.
0.1.13	Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen. Das Baufeld liegt nicht im Bereich eines Schutzgebietes, aber im Bereich von Wohngebieten.
0.1.14	Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle. Allgemeine Schutzmaßnahmen durch Baustelleneinrichtung hergestellt Beschädigungen an Nachbargebäuden, zu erhaltender Bausubstanz, Grenzsteinen etc. im Bereich des Baufeldes sind durch entsprechende Koordination der angebotenen Leistungen und Arbeitsmethoden auszuschließen. Vom AN verschuldete Beschädigungen sind dem OÜ unverzüglich zu melden.
0.1.15	Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs Nicht relevant.
0.1.16	Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen. Leitungsauskünfte liegen dem AG vor. Darüber hinaus sind weitere Grundleitungen vorhanden. Deren Lage ist unbekannt. Vom AN sind die notwendigen Unterlagen bei dem AG anzufordern. Unabhängig der Angaben sind vom Auftragnehmer bei notwendigen Erdarbeiten Schachtscheine (Grabegenehmigungen) bei den Versorgern einzuholen.
0.1.17	Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer. Im Zuge der Erdarbeiten der Maßnahme: Anbau Aufzug an Schulgebäude (TO2) ist im gesamten Bereich der Baugrube mit Wasserleitungen der Regenwasserführung zu rechnen. Für die Ausführung der Erdarbeiten im Bereich der Nachbargrundstücke ist mit Hindernissen durch Grundleitungen zu rechnen.
0.1.18	Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anordnungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden. Nicht relevant.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
0.1.19	Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen. Den Hinweisen und Anordnungen des SiGeKo und des Auftraggebers ist Folge zu leisten. Es liegt eine Baustellenordnung vor. Deren Festlegungen sind zu beachten.
0.1.20	Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle. Nicht relevant.
0.1.21	Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen. Schadstoffgutachten liegt vor. Anforderung Gutachten vom AN bei dem OÜ.
0.1.22	Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten. Nicht vorhanden.
0.1.23	Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle Die Arbeiten des Auftragnehmers verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke im Gelände. Eine entsprechende gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination ist zu gewährleisten und einzukalkulieren. Vom Los Tiefbau/Medienschließung und dem Medienversorger werden umfangreiche Erschließungsarbeiten durchgeführt. In dem Zeitraum der Leistungserbringung werden dann weitere Gewerke Arbeiten auf dem Baugelände ausführen.
0.1.24	Denkmalschutzgebiete, Denkmalaufgaben oder -forderungen Das Grundstück liegt im Schutzbereich des Denkmalschutzgebietes Dresden Blasewitz/ Striesen-Nordost. Die Maßnahmen des BV sind mit dem Amt für Kultur und Denkmalschutz abgestimmt. Für die Gebäude besteht kein expliziter Denkmalschutz.
0.2	Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise und Beschreibungen zu beachten. Sich hieraus ergebende Leistungen und Mehraufwendungen sind im Angebotspreis zu berücksichtigen. Dem Bieter wird dringend empfohlen, vor Angebotsabgabe vor Ort mit den Randbedingungen der Baustelle vertraut zu machen, das Gelände ist frei zugänglich.
0.2.1	Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer. Die Aufbauarbeiten bzw. das Stellen der ausgeschriebenen Leistungen ist in dem zu diesem Zeitpunkt erforderlichen Umfang auszuführen. Umbauarbeiten sind nach Aufforderung durch den Auftraggeber bzw. der Objektüberwachung, für die vorgesehenen Abschnitte auszuführen.
0.2.2	Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Besondere Erschwernisse ergeben sich aus der innerstädtischen Lage der Baustelle und den sich daraus ergebenden Einschränkungen an Bewegungs- und Lagerflächen sowie den verkehrlichen Einschränkungen.

Das auf den Grundstück befindliche Schulgebäude bleibt in Betrieb. Die über der vorgegebenen Bauzaugrenze befindlichen Freianlagen der Schule und die Schulgebäude selbst, dürfen in keinsten Weise, weder beschädigt noch in Anspruch genommen werden.

0.2.3

Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

1. Sicherheit / Gesundheitsschutz (Richtlinie 92/57 EWG)

Entsprechend der Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung - BaustellV) vom 10.Juni 1998 (BGI. I S. 1283) hat der Bauherr für diese Baumaßnahme einen Sicherheits- und

Gesundheitsschutzkoordinator (SiGe-Ko) beauftragt. Die vom SiGe-Ko erstellte Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ist Vertragsbestandteil und gilt für diese Baustelle.

Sie kann auf der Baustelle eingesehen werden.

Für alle, sich aus der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ergebenden Leistungen des Unternehmers und deren Umsetzung während der gesamten Bauzeit, erfolgt keine gesonderte Vergütung. Die Kosten hierfür sind in die Angebotspreise einzurechnen!

Der Auftragnehmer hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen unter eigener Verantwortung auszufüllen oder zu veranlassen.

Den Anordnungen des verantwortlichen Bauleiters sowie des verantwortlichen SiGe-Ko ist auch in Bezug auf die Sicherheit auf der Baustelle Folge zu leisten.

Der Auftragnehmer hat zur Verhütung von Arbeitsunfällen im Zusammenhang mit seiner Leistung alle erforderlichen Maßnahmen, Anordnungen und Vorleistungen zu treffen, die den Bestimmungen der UVV "Allgemeine Vorschriften" und den für ihn sonstigen geltenden UVV- Vorschriften und den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln entsprechen. Dies gilt insbesondere auch für die vom AN eingesetzten Arbeitskräfte. Schutzausrüstung ist in ausreichender Anzahl auf der Baustelle vorzuhalten. Arbeitskräfte des AN, welche dieser Verpflichtung nicht nachkommen, können von der Baustelle verwiesen werden.

Vorhandene Schutzabdeckungen, Geländer oder Ähnliches, die zu Durchführung der Arbeiten vorübergehend entfernt werden müssen, sind wieder ordnungsgemäß herzustellen. Für die Dauer der Entfernung müssen alle

Gefahrenstellen durch geeignete Maßnahmen unfallsicher abgesperrt und beschildert werden.

2. Unfallmeldepflicht

Jeder Unfall ist dem SiGe-Koordinator und der Bauleitung sofort zu melden. Unbenommen davon verbleibt die im Sozialgesetzbuch VII verankerte Rechtspflicht des Unternehmers zur Unfallanzeige an die Arbeitsschutzbehörde und den zuständigen Unfallversicherungsträger.

3. Reinigungspflicht des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer ist unaufgefordert zur Leistungspflicht der laufenden Reinhaltung der Baustelle, der Baustelleneinrichtungsfläche und der angrenzenden

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Bereiche verpflichtet, wenn diese durch den Auftragnehmer verschmutzt worden sind. Eine Reinigung hat dabei unverzüglich, mindestens jedoch 1 x pro Arbeitstag zu erfolgen. Der Umfang der Reinigung hat dem entsprechenden Urzustand des verschmutzten Bauteiles bzw. Bereiches zu entsprechen. Im Zuge der laufenden Reinigungspflicht sind unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen durchzuführen, wenn eine Verschmutzung der Baustellenbereiche und der angrenzenden Bereiche eine Gefahr für die Sicherheit der auf der Baustelle Beschäftigten darstellt. Sollte der Auftragnehmer einer mündlichen bzw. schriftlichen Aufforderung des verantwortlichen Bauleiters oder des SiGe-Koordinators im Falle einer Verwarnung nicht in der geforderten Frist nachkommen, so ist der Auftraggeber berechtigt, die erforderliche Reinigung durch Dritte auf Kosten des Auftragnehmers durchführen zu lassen. Die Gegenverrechnung des Auftraggebers erfolgt durch Direktabzug gegen Nachweis in der folgenden Rechnung des Auftragnehmers entsprechend

VOB, Teil B, § 4, Nr. 7 und § 8, Nr. 3.

Für die tägliche Reinigungspflicht hat der Auftragnehmer Schuttcontainer mit versperrbarem Deckel oder gesicherte Abfallbehälter je Stoffart einzurichten, vorzuhalten, den Inhalt laufend fachgerecht zu entsorgen und zu räumen.

4. Schutz gegen Baulärm und Luftverunreinigungen

Es gelten die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG). Ferner wird der Einsatz lärmärmer bzw. lärmgeminderter Baumaschinen und -geräte nach EG - Richtlinie (84/532/EWG), die Einhaltung und Berücksichtigung der Baumaschinen RL sowie der 3. GSGV gefordert. Bei Kleinfeuerungsanlagen, welche länger als drei Monate auf der Baustelle betrieben werden sollen, sind ggf. die Festlegungen der 1. BImSchV - Verordnung über Kleinfeuerungsanlagen zu beachten. Die Baustelle befindet sich in einem Wohngebiet. Entsprechend der TA

Lärm ist für dieses Gebiet ein maximal zulässiger Beurteilungspegel von

45 db (A) während der Tagzeit und 35 db (A) während der Nachtzeit zulässig. Beabsichtigt der Auftragnehmer Geräte, Maschinen, Anlagen oder Werkzeuge auf der Baustelle zum Einsatz zu bringen, die erfahrungsgemäß einen höheren Beurteilungspegel von Lärmemissionen erzeugen, so ist er verpflichtet, eine entsprechende Prognose und Messung durch eine anerkannte Stelle vornehmen zu lassen und ggf. Lärminderungsmaßnahmen im erforderlichen Maße einzuleiten. Dazu ist die Stellungnahme des zuständigen staatlichen Umweltfachamtes einzuholen. Insbesondere betrifft diese Festlegung den Betrieb stationärer Anlagen, wie zum Beispiel Betonbrech- oder Mischanlagen.

0.2.4 **Art und Umfang der Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, zum Beispiel trittsichere Abdeckungen.**

Es sind die arbeitsschutz- und gesundheitsschutzrechtlichen Vorgaben des Gesetzgebers und der Berufsgenossenschaften einzuhalten.

0.2.5 **Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.**

Es bestehen keine besonderen Anforderungen.

0.2.6 **Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung.**

Es bestehen keine besonderen Anforderungen.

0.2.7 **Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.**

Arbeits- und Schutzgerüste gemäß nachbeschriebener LV-Positionen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
0.2.8	<p>Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.</p> <p>Zu Beginn der Leistungserbringung stehen von Seiten des Auftraggebers noch keine Einrichtungen, wie Sanitärcontainer zur Verfügung. Bei Erfordernis sind diese für den Abschnitt, der Bauzaunstellung, selbst zu erbringen. Ab Beginn der Bauarbeiten werden sanitäre Einrichtungen durch den Auftraggeber gestellt.</p>
0.2.9	<p>Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüsten, Hebezeugen, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.</p> <p>Die herzustellende Baustelleneinrichtung wird von allen Auftragnehmern und vom Auftraggeber während der gesamten Bauzeit genutzt. Soweit nicht anders angegeben, versteht sich die Leistung einschließlich der Vorhaltung der Einrichtung für die gesamte Bauzeit.</p>
0.2.10	<p>Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.</p> <p>Grundsätzlich sind alle durch den Auftragnehmer zu liefernden und/oder einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile, die im Verlauf der Bauausführung oder nach Abnahme in den Besitz des Auftraggebers übergehen, in neuwertigem, ungebrauchten Zustand zu verwenden. Geplante Abweichungen von diesem Grundsatz sind rechtzeitig vor Ausführung mit dem Auftraggeber abzustimmen.</p>
0.2.11	<p>Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-) Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile</p> <p>Siehe vor. Die Beschaffenheit aufbereiteter Stoffe ist analog 0.2.10. im Einzelfall abzustimmen. Wenn nicht geregelte bzw. genormte Stoffe, Bauteile oder Bauprodukte verwendet werden sollen, sind eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer die Verwendbarkeitsnachweise (z.B. Zustimmung im Einzelfall) zu erbringen und rechtzeitig vor der geplanten Ausführung dem Auftraggeber zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Die Kosten für dieses Verfahren sind in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren.</p>
0.2.12	<p>Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen.</p> <p>Verwendete Stoffe, Materialien und Bauprodukte sollen möglichst und weitestgehend ohne gesundheits- oder umweltschädliche Inhaltsstoffe wie Lösungsmittel und Weichmacher verwendet werden.</p>
0.2.13	<p>Eignungs und Gütenachweise</p> <p>Zu Eignungs- und Gütenachweisen siehe die entsprechenden Anforderungen der Gewerke.</p>
0.2.14	<p>Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwendung zuzuführen sind.</p> <p>Alle im Rahmen der ausgeschriebenen Leistungen ausgebauten Stoffe und Materialien gehen in das Eigentum des Auftragnehmers über, insofern nicht anders beschrieben (z.B. Bodenaushub für Wiederverfüllung). Außergewöhnliche Funde (z.B. Kampfmittel, archäologische Funde, Funde von mutmaßlich ideellem oder monetärem Wert) sind dem Auftraggeber unverzüglich zu melden.</p>
0.2.15	<p>Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggeber zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transport, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.</p> <p>Die Inhalte des beiliegenden Merkblattes zur Entsorgung von Abfällen ist zwingend zu beachten.</p>

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
0.2.16	<p>Art, Anzahl, Menge oder Maße der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe.</p> <p>Vom Auftraggeber werden keine Stoffe, Bauteile oder Bauelemente zur Leistungserbringung zur Verfügung gestellt.</p>
0.2.17	<p>In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.</p> <p>Der Auftraggeber übernimmt keine der Leistungen und stellt keine Arbeitskräfte zur Verfügung.</p>
0.2.18	<p>Leistungen für andere Unternehmer</p> <p>Es sind keine Leistungen, außer den ausgeschriebenen, für andere Unternehmer zu erbringen.</p>
0.2.19	<p>Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für Gebäudeautomation.</p> <p>Es bestehen keine derartigen Forderungen.</p>
0.2.20	<p>Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme.</p> <p>Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen. Andere auf der Baustelle tätige Firmen müssen in Teilen an durch den Auftragnehmer zu erbringende, noch nicht abgenommene Leistungen anschließen. Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass seine eigene Leistung dadurch keinen Schaden nimmt und abnahmefähig bleibt. Wenn aus Sicht des Auftragnehmers dazu Teilleistungsfeststellungen erforderlich sind, ist das Verlangen rechtzeitig und begründet an den Auftraggeber heranzutragen.</p>
0.2.21	<p>Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag.</p> <p>Falls zutreffend, siehe gesonderter Wartungsvertrag als Teil der Leistungsbeschreibung.</p>
0.2.22	<p>Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen</p> <p>Die Abrechnung hat ausschließlich anhand von Aufmaßplänen zu erfolgen. Das Aufmaß ist in Papier und digital (GAEB DA11) zu übergeben. Handaufmaße sind nicht zugelassen. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu fassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem</p> <ul style="list-style-type: none">- Positionsmenge gesamt Soll,- Positionsmenge Gesamt Ist- Positionsmengenzuwachs <p>zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.</p>
1	<p>BVB - Besondere Vertragsbedingungen</p> <p>als Fortsetzung des Formblattes 214 (Besondere Vertragsbedingungen)</p>
1.1	<p>Bautagesberichte</p>

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte nach dem Formblatt 411 VHB Bautagebuch arbeitstäglich zu führen und dem OÜ wöchentlich zur Baubesprechung zu übergeben. Die Tagesberichte müssen Angaben enthalten über das Kalenderdatum, Anzahl und Art der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, Anzahl und Art der eingesetzten, sowie der vorgehaltenen Geräte, den wesentlichen Baufortgang größerer Teilabschnitte, Wetterverhältnisse, von der Bauüberwachung erhaltene Unterlagen, größere Lieferungen und Transporte, und Anordnungen und besondere Vorkommnisse.</p>
1.2	<p>Baublaufplan</p> <p>Der Auftragnehmer hat einen Bauablaufplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Vertragsfristen ergeben sich aus den Besonderen Vertragsbedingungen.</p> <p>Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur fachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan durch den Auftragnehmer unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber 12 Werkzeuge nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 2-facher Ausfertigung zu übergeben.</p>
1.3	<p>Baustellenbesprechungen</p> <p>Wöchentlich finden Gespräche zur Koordination von Terminen und Schnittstellen zu anderen Gewerken sowie nach Erfordernis Baubegehungen statt. Der Auftragnehmer muss an diesen Besprechungen durch einen bevollmächtigten und fachlich mit der Baustelle vertrauten Vertreter teilnehmen. Von diesen Besprechungen werden Protokolle durch die örtliche Bauleitung angefertigt, in denen die vereinbarten Festlegungen enthalten sind. Die Festlegungen sind mit Verkündung gültig und gegebenenfalls schon vor Zugang des Protokolls auszuführen. Die Nichtteilnahme wird als Bauverzögerung bzw. Baubehinderung gemäß §5 VOB/B angesehen.</p>
1.4	<p>Bauleitung</p> <p>Der Auftragnehmer hat für die Durchführung seiner Leistungen einen verantwortlichen Bauleiter bzw. Projektverantwortlichen unverzüglich, spätestens zur Bauanlaufberatung, zu benennen. Die verantwortliche Person muss fließend Deutsch sprechen können, während der Ausführungszeit ständig vor Ort anwesend und bevollmächtigt sein, Erklärungen mit Wirkung für und gegen den Auftragnehmer abzugeben und entgegenzunehmen.</p> <p>Mit Beginn der Arbeiten ist dem Auftraggeber die Fachbauleitererklärung gemäß Sächsischer Landesbauordnung §56 Absatz 2 vorzulegen.</p>
1.5	<p>Übergabe von Ausführungszeichnungen an den AN</p> <p>Der Auftragnehmer erhält zur Ausführung seiner Leistungen abgestimmte und freigegebene Ausführungsunterlagen des Architekten, ggf. des Tragwerkplaners sowie der Fachplaner und hat diese unmittelbar nach Auftragserteilung anzufordern. Die kalkulationsrelevanten Unterlagen, die dieser Ausschreibung beiliegen, sind nicht zur Ausführung freigegeben.</p> <p>Die Ausführungszeichnungen und -unterlagen werden als</p> <ul style="list-style-type: none">- Digital 1-fach als PDF (OCR)-Dateien und- Lichtpausen 2-fach <p>übergeben.</p>
1.6	<p>Stundenlohnarbeiten</p> <p>Generell dürfen keinerlei Maßnahmen im Stundenlohn ausgeführt werden, jede Mehrleistung ist vorab anzuzeigen und per Nachtrag anzubieten.</p>

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

1.7

Baustelleneinrichtung

Die Flächen für die Baustelleneinrichtung gehen aus dem beigelegten Baustelleneinrichtungsplan hervor. Darüber hinausgehende Flächen stehen nicht zur Verfügung.

Aufenthalts- und Personalräume für Personal des Auftragnehmers können nicht gestellt werden. Aufgrund der beengten Grundstückssituation ist der Platz für

Arbeits- und Lagerflächen sowie Tagesunterkünfte sehr beschränkt. Entsprechende Flächen sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Parken von privaten Kraftfahrzeugen im Baustellenbereich ist untersagt. Die Parkierung der Fahrzeuge muss im öffentlichen Straßenraum erfolgen.

Zur Kenntlichmachung der Baustelle wird ein Bauschild errichtet. Für den Auftragnehmer besteht die Möglichkeit, auf eigene Kosten, ein Zusatzschild auf diesem Bauschild anbringen zu lassen. Das Anbringen von Werbung ist im Bereich der Baustelle, am Bauzaun bzw. am Gerüst nicht zugelassen. Ausnahme ist die Bezeichnung von Containern zur Orientierung von Zulieferern.

Das angrenzende Schulgebäude ist während der Baumaßnahmen in Betrieb. Störungen und Einschränkungen des Betriebes müssen vermieden werden. Unvermeidbare Störungen, wie z.B. starke Staub- und Lärmentwicklung, sind dem Auftraggeber rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme anzeigen und hinsichtlich der Zeiten mit ihm abzustimmen. Die Nutzung von Flächen außerhalb der zugewiesenen BE-Flächen ist nur nach ausdrücklicher vorheriger Genehmigung durch den Auftraggeber im vorgegebenen Zeitraum möglich.

Die allgemeine Baustelleneinrichtung wird durch das Gewerk Baustelleneinrichtung betrieben. Diese umfasst Bauzäune, Schutzüberfahrten, Baustraßen, Baustrom- und Bauwasserversorgung, Bauplatzbeleuchtung, Sanitärcontainer. Sicherungsmaßnahmen in direktem Zusammenhang mit im LV ausgeschriebenen Leistungen obliegen dem Auftragnehmer.

Der AN hat vor Beginn seiner Arbeiten einen Baustelleneinrichtungsplan digital an den AG zu übermitteln. Dieser Plan ist mit dem Auftraggeber und allen Betroffenen abzustimmen und verbindlich einzuhalten. Der Baustelleneinrichtungsplan muss insbesondere folgende Angaben enthalten:

- Anzahl und Lage der Baustellentagesunterkünfte, Lagerplätze, Containerstellplätze
- Standorte von stationären Baumaschinen und Anlagen
- Standorte von kurzzeitig erforderlichen mobilen Baumaschinen und Anlagen
- Wege für Geh- und Fahrverkehr
- Anzahl und Lage der Versorgungsanlagen für die Baustelle
- Entsorgungseinrichtungen
- Verkehrssicherungseinrichtungen

Die Inanspruchnahme des öffentlichen Raumes ist auf den im Baustelleneinrichtungsplan ausgewiesenen Flächen zu beschränken. Die Genehmigungen für die Benutzung von öffentlichem Verkehrsraum für Arbeiten im Leistungsbereich des Auftragnehmers sind im Bedarfsfall vom Auftragnehmer einzuholen. Die Verkehrlenkung und -sicherung für die Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers erfolgt durch den Auftragnehmer. Alle erforderlichen Maßnahmen zur Verkehrseinrichtung und -beschilderung sind in die EP einzukalkulieren. Dies schließt auch ruhenden Verkehr sowie Fußgängerverkehr ein.

Durch den Betrieb der Baustelle auf dem Gelände der beschriebenen Grundschule ist im gesamten Baustellenbereich, sowie der Zufahrtswege besonders auf Grundschulkinder zu achten.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Sollten sich für Anlieferungen Erfordernisse der zeitweiligen Sperrung öffentlichen Verkehrsraumes ergeben, so sind die Auftragnehmer verpflichtet, in eigener Verantwortung die entsprechenden verkehrsrechtlichen Anordnungen bei den zuständigen Behörden der Stadt Dresden zu beantragen sowie die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Der Brandschutz auf der Baustelle obliegt dem Auftragnehmer in seinem Arbeitsbereich. Entsprechendes Löschgerät ist vorzuhalten. Notwendige Feuerwehrezufahrten zur Baustelle sind von Material und Gerät freizuhalten. Sammelcontainer für brennbare Baustoffe sind arbeitstäglich abzufahren. Seitens des Auftraggebers wird keine Haftung für Schäden oder Verlust der BE übernommen.

Verbleibende Bäume sind während der Bauzeit fachgerecht zu schützen. Die Befahrbarkeit des Baugeländes muss im während der nachfolgend beschriebenen Leistungen gewährleistet bleiben. Der Bauzaun ist jederzeit geschlossen und die Tore außerhalb der Arbeitszeiten verschlossen zu halten.

Die Baustelle ist nur über die Zufahrten zu befahren. Ist ein Öffnen des Bauzauns unvermeidbar, ist dieser durch den Auftragnehmer unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten wieder in den ursprünglichen Zustand zu bringen.

Die Einrichtung, inkl. der Einholung von ggf. notwendigen behördlichen Genehmigungen von Turmdreh- oder Mobilkränen, Kranmieten etc. für Arbeiten aus dem Leistungsbereich des Auftragnehmers sind in die jeweiligen EP einzurechnen. Der Kranstrom ist vom Auftragnehmer netzunabhängig zu stellen.

1.8

Baureinigung / Reinhaltung von öffentlichen Gehwegen und Fahrbahnen

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seinen Arbeitsplatz ständig von Bauschutt, Abfällen, Verpackungsmaterial etc. sauber zu halten. Sämtliche Abfälle sind arbeitstäglich entsprechend den Entsorgungsrichtlinien zu entsorgen. Verschmutzungen auf öffentlichen Gehwegen und Fahrbahnen durch Baustellenfahrzeuge des Auftragnehmers sind vom Auftragnehmer unaufgefordert unverzüglich, mindestens täglich zu entfernen.

Der Auftragnehmer ist unaufgefordert zur laufenden Reinhaltung der Baustelle, der Baustelleneinrichtungsfläche und der außerhalb des Bauzauns angrenzenden Bereiche verpflichtet, wenn diese durch den Auftragnehmer verschmutzt worden sind. Die Reinigung hat dabei mindestens arbeitstäglich zum Arbeitsschluss besenrein zu erfolgen.

Das Betreten des Schulgeländes außerhalb der BE ist nicht gestattet. Striktes Rauch- und Alkoholverbot im Umfeld der Schule 50 m von der Grundstücksgrenze entfernt. Vermüllungen aller Art insbesondere Zigarettenreste, auch außerhalb des Geländes sind vom AN unverzüglich zu entsorgen. Missachtungen sind unverzüglich anzuzeigen.

1.9

Lagerung und Wetterschutz von Stoffen und Bauteilen

Der Auftraggeber trägt dafür Sorge, dass seine Stoffe und Bauteile gegen Wind, Umstürzen, Einstürzen, Rutschen, Rollen etc. gesichert werden. Das gilt für Transport und Zwischenlagerung außerhalb, wie auch für den Transport und die Umschlaglagerung innerhalb der Baustelle, als auch für die Bereitstellungslagerung am Einbauort.

Sämtliche Stoffe/Bauteile hat der Auftragnehmer daher während des gesamten Vorganges so zu schützen, dass die Stoffe/ Bauteile weder in nassem, gefrorenem oder verschmutztem Zustand in das Gebäude gelangen. Der Auftragnehmer hat auch zu verhindern, dass Stoffe/ Bauteile nass (ausgenommen technologisch bedingt), gefroren oder verschmutzt eingebaut werden.

1.10

Ausführungsbestimmungen

Der Auftragnehmer hat später nicht mehr sichtbare wichtige Detailpunkte fotografisch zu dokumentieren. Vor der Ausführung von Folgearbeiten, die vorangehende Leistungen verdecken, ist

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

die Bauüberwachung des AG rechtzeitig zu informieren. Diese Informationen haben zur jeweils vorangehenden Bauberatung zu erfolgen. Jede Vorleistung ist zu überprüfen.

2

ZTV BAUSTELLENEINRICHTUNG

2.1

Ausführung

In allen nachfolgenden Positionen der gesamten Leistungsbeschreibung ist vom AN die gesamte Baustelleneinrichtung (auch die seiner Subunternehmer), die für die vertragsgemäße Durchführung der Arbeiten laut Leistungsbeschreibung notwendig ist, einzukalkulieren:

Einrichten und Räumen der Baustelle sowie das Vorhalten der Baustelleneinrichtung für die vertraglich vereinbarte Ausführungszeit, wobei damit zu rechnen ist, dass Restarbeiten in Abhängigkeit zu den Technik- und Ausbaugewerken bis zum Ende der Gesamtbauzeit anfallen werden.

Alle sicherheitstechnischen Einrichtungen gem. UVV (z.B. Absturzsicherungen, Abdeckungen von Öffnungen, Fangnetze, Persönliche Schutzausrüstungen der Beschäftigten) und auch evtl. erforderliche Schutzgerüste nach Maßgabe des Bieters über die UVV hinaus.

Die Ausführung der sicherheitstechnischen Einrichtungen, insbesondere der Absturzsicherungen an Kanten, sicherer Zuwegungen zu Arbeitsplätzen muss permanent dem Baufortschritt folgend unverzüglich erfolgen. Der AN ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass jegliche Arbeiten erst nach Ausführung der erforderlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen begonnen werden.

Bei der Montage von Elektroinstallationen sind die VDE-Richtlinien zu beachten und einzuhalten. Die Montage der Elektroinstallationen ist nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb zulässig. Diese Maßnahmen sind in die Angebotspreise miteinzurechnen.

Folgende Leistungen sind ebenfalls Sache des AN und in die Einheitspreise einzukalkulieren:

Alle Genehmigungen, die zum Einrichten, zur Betreibung sowie zum Abbau der Baustelle (Zufahrt Baustelle, Kranaufstellung etc.) benötigt werden, sind vom AN rechtzeitig bei den zuständigen Stellen direkt nach Auftragsvergabe einzuholen und dem AG vorzuweisen. Dabei entstehende Kosten sind ebenfalls einzukalkulieren.

Durch Kontrollmaßnahmen ist sicherzustellen, dass:

- jederzeit der Bauzaun geschlossen ist,
- die Tore außerhalb der Arbeitszeiten geschlossen sind.

Geländeregulierungen und Maßnahmen zur notwendigen Befahrbarkeit des Baugeländes im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung sind Sache des AN. Sie müssen grundsätzlich vom AG genehmigt werden.

Aufbauen, Vorhalten, Abbauen von Lager- und Baucontainern für die Dauer der vertraglich vereinbarten Ausführungsfrist. Sie sind in ausreichender Größe und Anzahl an den möglichen Stellen gemäß BE- Plan zu errichten und an die erforderlichen Medien anzuschließen.

Der Abbau von Teilen der Baustelleneinrichtung darf nur im Einvernehmen mit der Bauleitung und gegebenenfalls mit den anderen Auftragnehmern erfolgen.

Werden Teile der Baustelleneinrichtung über die gesamte Bauzeit vorgehalten, so hat deren Abbau eine Woche nach Aufforderung durch die Bauleitung zu erfolgen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber:	Landeshauptstadt Dresden Amt für Schulen PF 120020 01001 Dresden
Projekt	ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung	69 Tischlerarbeiten Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
---------------	--------------------

Hebezeuge/ Kräne sind generell mit Schwenkbegrenzung auszurüsten. Der Kranstrom muss netzunabhängig gestellt werden. Die Kosten sind einzukalkulieren. Des weiteren muss vor Kranstellung der Untergrund durch Bohrlochsondierung auf Tragfähigkeit hin untersucht werden, da es sich um verfüllte Keller handeln kann. In diesem Fall sind entsprechende Massnahmen (Bodenaustausch, Magerbetonverfüllung etc.) durch den AN vorzunehmen und einzukalkulieren.

Weiterhin sind geeignete Rettungsmittel für die Bergung verletzter Personen mittels Kran durch den AN für die Dauer der vertraglich vereinbarten Ausführungsfrist vorzuhalten. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

3 ZTV TISCHLERARBEITEN

3.1 Allgemeine Hinweise zur Ausführung

3.1.1 Ausschreibungsgegenstand

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Tischlerarbeiten gemäß ATV DIN 18355:2019-09 "Tischlerarbeiten" in folgendem Umfang:

- Innentüren mit/ohne Brandschutzanforderungen
- Möbel als feste Einbauten
- Verkleidungen an Fenstern
- Handlauf sowie Brüstungsabdeckung Treppe

Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise zu beachten. Sich hieraus ergebende Leistungen und Mehraufwendungen sind im Angebotspreis zu berücksichtigen.

Die dem Leistungsverzeichnis beiliegenden Pläne gelten als zeichnerische Beschreibung der auszuführenden Leistung. Bei Differenzen zwischen Planstand Zeichnungsmaterial und Leistungstext gelten zur Erstellung von Kalkulation und Angebot die Angaben des Leistungstextes vorrangig.

Die technischen Anforderungen der Leistungsbeschreibung und die dargestellte formale Gestaltung und äußere Profilierung sind verbindlich.

3.1.2 Bauseitige Vorleistungen

Der AN hat seine Prüfung der bauseitigen Vorleistungen eigenverantwortlich durchzuführen und zu protokollieren. Sollten hierbei Mängel festgestellt werden, ist der AG unverzüglich zu informieren. Der AN hat die Leistungen so rechtzeitig zu prüfen, daß dem AN des Vorlaufgewerks ausreichend Zeit für Nachbesserungsarbeiten verbleibt. Terminverzögerungen, die sich aus Nichtbeachtung vorstehender Bedingung ableiten, werden nicht anerkannt.

3.1.3 Schutz der Bauteile

Im Leistungsumfang enthalten ist der Schutz der Bauteile vor Witterungseinflüssen, Beschädigung und Verschmutzung auch durch Dritte bis zur Fertigstellung des BV, alle erforderlichen Hilfsstoffe, Hebezeuge, Hebefahrzeuge, Kräne, usw., Absprießungen, Aussteifungen zum Erreichen/Sichern der Zwischenbauzustände, sämtliche zur sach- und fachgerechten Erstellung der Konstruktion erforderlichen Gerüste sowie alle erforderlichen Maßnahmen des Unfallschutzes.

3.1.4 Leistungsbeschreibung

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Sofern in den einzelnen Leistungspositionen die Vorgänge "Herstellen", "Lieferrn", "Einbauen" bzw. "Montage" und "in Betriebnahme" nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge einschließlich aller dafür erforderlichen Leistungen als beschrieben und sind im Angebotspreis einzurechnen.
Rohbauöffnungsmaße beziehen sich auf OK FFB.
Lichter Durchgang wird zwischen Zarge und 90° geöffnetem Türflügel gemessen.

3.1.5 Prüfzeugnisse/Zulassungen

Amtliche Prüfzeugnisse, allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen, Zustimmungen im Einzelfall oder ähnliche Brauchbarkeitsnachweise für Bauteile, an die Anforderungen an Brand-, Schall-, Wärme- oder Feuchteschutz oder andere im LV näher bestimmte technische Spezifikationen bestehen, müssen zur Abnahme der Leistung vorliegen.

Die nachfolgend beschriebenen Brandschutz-Konstruktionen sind zulassungspflichtige Bauteile.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag der Zulassung sowie die Auflagen aus dem Zulassungsbescheid sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen. Eine Ausfertigung des Zulassungsbescheides muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Feuerschutzabschlüsse sind gemäß Bauordnung der Länder überwachungspflichtige Bauteile. Hersteller von Feuerschutzabschlüssen müssen sich von einer - durch das DIBt - anerkannten Überwachungsstelle überwachen und zertifizieren lassen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Übereinstimmungskennzeichen. Der Firmenname oder die Firmenkennzahl ist aus dem Übereinstimmungskennzeichen ersichtlich.

3.1.6 Bemusterung

Alle zur Ausführung kommenden Materialien, Oberflächen, sichtbare Unterkonstruktionen und Beschlagteile sind vor Fertigungsbeginn / Bestellung zu bemustern.

Der AN hat dem AG Musterstücke in der Größe von ca. 50 x 50 cm Fläche bzw. 50 cm Länge oder je 1 Stück unaufgefordert zur Genehmigung vorzulegen. Eine Bestellung und Montage bemusterter Materialien darf erst nach Freigabe durch den AG erfolgen.

Der AN hat die Muster eigenverantwortlich mit einem Vorlauf von mind. 4 Wochen so rechtzeitig vorzulegen, dass Liefer- und Bestellfristen etc. eingehalten werden. Terminverzögerungen, die sich aus Nichtbeachtung vorstehender Bedingungen ergeben, gehen zu Lasten des AN.

Der Bemusterungstermin ist ein Ortstermin und erfordert die Anwesenheit des AN.

Teilleistungen zur Bemusterung sind ausdrücklich beschrieben und werden gesondert abgerechnet.

3.2

Normen und Regelwerke

Ergänzend zu den DIN-Normen sind u.a. folgende Regelwerke Grundlage der

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber:	Landeshauptstadt Dresden Amt für Schulen PF 120020 01001 Dresden
Projekt	ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung	69 Tischlerarbeiten Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
--------	-------------

Ausführung in der jeweils neuesten Fassung:

- die Vorschriften der VOB
- die für dieses Gewerk maßgeblichen Normen
- die Verarbeitungsvorschriften der Hersteller
- Herstellerrichtlinien der ausgeschriebenen und angebotenen Stoffe
- die allgemein anerkannten Regeln der Technik
- alle geltenden Richtlinien und Vorschriften der Berufsgenossenschaften, GUV und des Arbeitsschutzes
- Technische Regeln für Gefahrenstoffe (Holzschutz)
- RAL-Güte- und Prüfbestimmungen für Innentüren aus Holzwerkstoffen (RAL-GZ 426)

3.3

Angaben zur Ausführung

3.3.1 Randbedingungen der Montage

Der Einbau erfolgt in beheizten Innenräumen. Innerhalb der Gebäude sind die üblichen Einbaubedingungen durch den AN bei der Kalkulation der Leistungen auch ohne gesonderte Erwähnung in der jeweiligen Position zu beachten. Dies betrifft beispielsweise eingeschränkten Verkehrslasten, oder beengte Platzverhältnisse.

Die zulässigen Verkehrslasten betragen in den Erschließungsbereichen, im Hallenraum und in Technikräumen 5 kN/m²; in alle anderen Räumen 2 kN/m².

Werden diese Lasten durch die Hilfskonstruktionen des AN überschritten, ist eine gesonderte Abstimmung mit dem Tragwerksplaner erforderlich, ebenso beim Einbringen von hohen Einzellasten. Alle erforderlichen Aussteifungen, Zwischenstützungen, Sicherungen etc. die aus Überschreitung der genannten Verkehrslasten resultieren, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Der Einbau der Objekte erfolgt in weitestgehend oberflächenfertigen Räumen. Die Einbauten in den Fluren erfolgt in/auf Sichtbetonoberflächen. Entsprechend wirksame Schutzmaßnahmen sind vorzusehen.

Mehraufwendungen in die Einheitspreise der Positionen mit einzukalkulieren, soweit nicht gesondert beschrieben.

Materialtransport:

- Die Förderung der Bauteile innerhalb der Geschossebenen erfolgt im Handtransport. Die Treppen werden im Bauzustand als Haupteerschließung für die Ausbaugewerke genutzt.

Lagermöglichkeiten:

- Lagerflächen stehen dem AN nicht zur Verfügung. Sich daraus ergebende besondere Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Gerüste:

- Dem AN stehen keine bauseitigen Gerüste zur Verfügung, alle Gerüste sind ebenso wie Hebezeuge und sonstige Hilfsmittel in die EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Die jeweiligen

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Arbeitshöhen sind in den einzelnen Positionen beschrieben.

Maßangaben:

- Alle im LV angegebenen Maße sind cirka-Maße. Alle Maße sind vom AN eigenverantwortlich am Bau zu nehmen.

Vermesserleistungen:

- In jedem Geschoss ist ein Höhenriss als Meterriss bezogen auf OKFF vorhanden.

3.3.2 Kalkulation

Die weiteren folgenden Leistungen sind in den Einheitspreis grundsätzlich mit einzukalkulieren:

- Anfallendes Abbruchmaterial aus vorbereitenden Arbeiten (Lieferung nicht im Leistungsbereich des AN) und ausgeschriebenen Abbrucharbeiten aus dem Leistungsbereich des AN sind in die örtlichen Behälter des AG getrennt zu entsorgen.

- Abfälle, Verpackungsmaterialien, etc. aus dem Leistungsbereich des AN sind durch den AN gem. der behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen. Sammelcontainer für brennbare Baustoffe sind arbeitstäglich abzufahren. Sämtliche Transportkosten, Recyclingkosten und Deponiegebühren sind in die EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

- Alle Leistungen sind nach Fertigstellung gebrauchsfertig zu reinigen, d.h. Feuchtreinigung bei allen Oberflächen, bei Glasflächen übliche Glasreinigung.

- Etiketten, Klebestreifen, Verpackungsreste, Schutzüberzüge etc. sind vor der Übergabe oder auf Anweisung der örtlichen Objektüberwachung des AG kostenfrei zu entfernen.

- Justieren von Beschlägen, Gangbarmachen der Türen nach Abschluss der bauseitigen Malerarbeiten.

- das Hinterfüllen von ausgeschriebenen Fugen, das Reinigen, Vorbehandeln und das Begradigen der Ränder ggf. durch Abkleben

- Die zeitversetzte Montage von Zargen, Türblättern und Beschlägen sowie Schössern auf Anforderung durch die AG-Bauleitung

Die Kalkulation muss auf Grundlage der Ausführungsplanung und der Angaben im Leistungsverzeichnis erbracht werden. Die Plangrundlage bilden eine Gestaltungsvorlage. Bei von einander abweichenden Angaben zwischen Plänen und Leistungstext gelten bevorzugt die Angaben des Leistungstextes.

3.4

Werkstattzeichnungen

Der AN hat zur Ausführung seiner Leistungen prüffähige

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber:	Landeshauptstadt Dresden Amt für Schulen PF 120020 01001 Dresden
Projekt	ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung	69 Tischlerarbeiten Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Werkstattplanungen zu erstellen. Diese sind in gesonderten Positionen ausgeschrieben und umfassen folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- CAD-Zeichnungen auf Basis der durch den AG übergebenen Ausführungsplanung, sowie der örtlichen Aufmaße des AN,- Darstellung aller einzubauenden und angrenzenden Bauteile in üblichen Maßstäben (1:1/1:2/1:5/1:10/1:20/1:50). Die Maßstäbe sind so zu wählen, dass eine ausreichende Beurteilung der Detailausführung möglich ist,- Eintrag aller zur Ausführung relevanten Angaben, wie Material, Oberfläche, Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen, bauseitige Brandschutzmaßnahmen etc.- die allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse für Verankerungs-, Verbindungs-/Befestigungselemente sowie für niet- und schraubenartigen Verbindungs-/Befestigungselemente, soweit nicht Bestandteil der vorliegenden Statik, <p>Die in den Plänen und LV des AG angegebenen Maße sind lediglich Richtmaße. Ausführungsmaße sind entsprechend des Baufortschritts vor Ort zu nehmen und in die Werkstattpläne einzuarbeiten.</p> <p>Die Werkstattzeichnungen sind so rechtzeitig, mind. jedoch 4 KW vor Fertigungsbeginn, in 2-facher Ausfertigung als Ausdruck vorzulegen, daß dem AG ausreichend Zeit zur statischen und geometrischen Prüfung bleibt. Weiterhin sind die Unterlagen elektronisch in den Formaten PDF und DWG / DXF zu übergeben.</p> <p>Wird der AN zur Überarbeitung und Wiedervorlage von Werkstattplänen aufgefordert, sind diese innerhalb 5 WT nach Zugang der Korrekturblätter erneut vorzulegen.</p> <p>Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein.</p>
3.5	Werkstoffe / Bauteile
3.5.1	Gleichwertigkeit <p>Die im LV ausgeschriebenene Eigenschaften der Fabrikate (Materialgüte, Beanspruchungsgruppe, Abmessungen, Farben, Oberflächen) sind für den AN bindend. Der AN hat die Gleichwertigkeit der angebotenen Fabrikate hinsichtlich der vorgenannten Eigenschaften vor der Vergabe nachzuweisen.</p>
3.5.2	Generell einzukalkulierende Leistungen und Arbeitsmittel <p>Befestigungsmittel, Kleinsenteile, Bohrungen etc. sind auch ohne ausdrückliche Erwähnung in der Leistungsbeschreibung in die jeweiligen Pos. einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Sämtliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>
3.5.3	Materialgüten <p>Holz / Holzwerkstoffe:</p> <ul style="list-style-type: none">- Holzwerkstoffe müssen der Emissionsklasse E1 entsprechen.- Holzart Güteklasse E nach DIN EN 635.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

- Brandschutzklasse B2 normal entflammbar nach DIN 4102
- Alle Außenkanten sind mit einer Fase von 2 mm zu versehen.
- Alle zu verwendenden Holzprodukte müssen nach FSC, PEFC oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen.

Glas:

Alle Verglasungen sind als VSG- oder ESG-Sicherheitsverglasung auszuführen.
Alle Außenkanten sind mit einer Fase von 2 mm zu versehen.

Die Glasmaße sind durch den AN zu ermitteln. Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers durch den AN eigenverantwortlich zu ermitteln. Der Aufwand hierfür ist in die EP einzukalkulieren.

Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße incl. aller erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken.

Stahl:

Zur Verwendung kommen Baustähle der Sorten S235JR (St 37-2) und S355 nach DIN EN 10027-1 und Edelstahl-rostfrei gemäß bauaufsichtlicher Zulassung Z-30.3-6 wenn nicht in den Positionen anders beschrieben.

Es sind nur einwandfreie glatte und saubere Stahlteile zu verwenden. Profile und Bleche mit Abblätterungen, Verkerbungen und Formungenauigkeiten dürfen nicht verwendet werden. Durch Schweißung verzogene Profile sind einwandfrei zu richten. Für in Dickenrichtung beanspruchte Bauteile ist der Nachweis der Freiheit von Dopplungen und ausreichender Duktilität vorzulegen. Für die richtige Wahl der Werkstoffe hinsichtlich ihrer Beanspruchung, Schweißbarkeit und ihre geeignete Behandlung wie Vorwärmen, Wärmenachbehandlung, Prüfungen auf Dopplungen usw. ist der AN verantwortlich.

Weitere Angaben müssen ergänzend dazu in den jeweiligen spezifischen Ausführungsbeschreibungen beachtet werden!

3.5.4

Vermeidung von Kontaktkorrosion

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

3.5.5

Übergänge / Montagestöße / Fugen

- Fügungen sind, soweit nicht anders beschrieben als fugenloses Erscheinungsbild herzustellen.
- Konstruktiv bedingte Übergänge sind stoßfrei auszubilden.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

- Sofern im Leistungsverzeichnis und in den Ausführungszeichnungen nicht anders beschrieben, sind Montagestöße grundsätzlich zu vermeiden. Sind sie aufgrund der Fertigungstechnologie des AN unumgänglich, sind diese "nicht sichtbar" auszuführen und bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des AG. Sie werden nicht gesondert vergütet.

- Laut Zulassung erforderliche Versiegelungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Elastische Fugen sind grundsätzlich zu hinterfüllen, um eine Dreiflankenhaftung zu vermeiden. Als Hinterfüllung sind geschlossenzellige, nicht saugende Materialien zu verwenden.

3.6 Oberflächen / Beschichtungen

3.6.1 Beschichtungssystem Holz / Holzwerkstoffe

Sämtliche Holzelemente sind an den Sichtseiten, an den Plattenkanten als auch auf der Plattenrückseite mit einem vollflächigen lösemittelfreien Beschichtungssystem zu versiegeln. Oberflächenbehandlung als farbloses 3-Komponenten-Beschichtungssystem aus PU-Lack mit Grundierung. Die Oberflächenbeschichtung ist entsprechend der DIN 18032 als reflektionsarme Oberfläche mit Glanzgrad G 10 auszuführen, seidenmatte Optik. Die rückseitige Lackierung ist notwendig um erhöhte bzw. ungleichmäßige Feuchtigkeitsaufnahme und somit Plattenverzug zu verhindern. Lediglich montagebedingte Schnittstellen dürfen an der Baustelle nachbeschichtet werden. Auftrag: 2x Grundierung mit Zwischenschliff und 1x Decklackierung. Das Beschichtungssystem muss die Nassabriebbeständigkeit Klasse 2, nach DIN 13300: scheuerbeständig erreichen. Besondere Anforderung: desinfektionsmittelresistent und UV-Schutz (z.B. mittels Grundierung).

3.6.2 High Pressure Laminate (HPL) Spanplatte

Oberflächenbearbeitung mit High Pressure Laminate (HPL) vollflächig beidseitig auf Werkstoff Spanplatte aufgebracht. Standardisiertes HPL-Produkt mit Materialstärke 8 mm. Die Oberfläche ist matt mit homogener Feinstruktur, robust, unempfindlich gegen Schmutz auszuführen. Kanten mit PU-Umleimern.

Abweichende Angaben in den jeweiligen LV-Positionen sind zu beachten!

3.6.3 Korrosionsschutzbehandlung Stahl

Sämtliche nicht sichtbare Stahlkonstruktionen sind feuerverzinkt einzubauen. Sichtbare Stahlteile erhalten einen Korrosionsschutzanstrich. Es gilt die Korrosivitätskategorie C2 nach DIN EN ISO 12944 -2.

Der Werksgrundanstrich / Feuerverzinkung ist unmittelbar nach dem Entrosten aufzubringen. Baustellenbeschichtungen (außer Ausbesserungen) werden nicht anerkannt. Beschädigungen sind fachgerecht auszubessern, Fehlstellen sind mit allen Schichten zu ergänzen. Der Korrosionsschutz von Baustellenschweißnähten und Schraubverbindungen muss dem der gesamten Konstruktion gleichwertig sein.

Die Innenflächen von Hohlräumen im Innenbereich erhalten keinen Korrosionsschutz, müssen jedoch luftdicht abgeschlossen sein. Alle Stahlteile, die nach dem Einbau nicht mehr zugänglich sind müssen vorher einen entsprechenden Korrosionsschutz erhalten.

3.6.4 Endbeschichtung Stahl

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

Alle sichtbaren Stahlteile sind mit einer Endbeschichtung. Farbton siehe Positionstexte. Abweichende Angaben in den jeweiligen LV-Positionen sind zu beachten!

3.7

Toleranzen

Für die Maßgenauigkeiten der Ausführung sind, sofern im Leistungsverzeichnis nicht anders angegeben, die DIN 18201, 18202 und 18203 - Maßtoleranzen im Hochbau - in der jeweils neuesten gültigen Fassung maßgebend, wobei die festgelegten maximal zulässigen Maßtoleranzen - jeweils der erhöhten Anforderungen - nicht überschritten werden dürfen. Darüber hinaus gelten die Maßtoleranzen der DIN 68100 (Holztoleranzen) und die Grenzwerte für den Luftspalt zwischen Türblatt und Zarge nach DIN 18101.

3.8

Nachweise

Bei allen Funktionstüren (Brand-/Rauch-/Schallschutz usw.) sind nur Komplettlemente mit entsprechenden allgemeinem bauaufsichtlichen Nachweis, Zertifikat und Gutachten anzubieten.

Brandschutz

Brandschutztüren und Brandschutzverglasungen aus Holz müssen eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung aufweisen. Die Zulassung wird durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) in Berlin erteilt. Sie ist vom Hersteller durch das Anbringen des amtlichen Kennzeichnungsschildes und durch die Vorlage des Bescheides nachzuweisen. Die Einbauanleitungen der Hersteller sind als Bestandteil der Zulassungen einzuhalten.

Rauchschutz

Rauchschutztüren benötigen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis einer amtlich anerkannten Materialprüfanstalt. Es ist vom Hersteller durch das Anbringen eines Kennzeichnungsschildes und durch die Vorlage des Prüfzeugnisses nachzuweisen. Die Dichtheit einer geprüften Rauchschutztür mit absenkbarer Bodendichtung ist auch abhängig von der Ausführung des Bodenbelages. Gegebenenfalls ist der Einsatz einer Metall- bzw. Bodenschwelle (Höhe max. 5mm, Länge = Zargenfalzmaßbreite) z.B. bei Teppichboden oder Fliesen erforderlich. Die Einbauanleitungen der Hersteller sind als Bestandteil der Prüfzeugnisse einzuhalten.

Schallschutz

Für alle Türen mit Anforderung an den Schallschutz sind Prüfzeugnisse oder Gutachten gemäß den Schallschutzanforderungen der DIN 4109 bzw. der DIN EN 717-1 vorzulegen. Nach diesen Normen muss die funktionsfähige Tür im Prüfstand, ohne baulichen Nebenwege, ein um 5 dB höheres Schalldämmmaß, also $R_{w,P} = R_{w,R} + 5 \text{ dB}$, erreicht haben.

Ab einem Schalldämmwert von $R_w 32 \text{ dB}$ am Bau ($R_{w,P} 37 \text{ dB}$) muss eine wirksame Estrichtrennung vorgesehen werden, um eine Trittschallübertragung zu verhindern. Bei Verwendung von Teppichboden und Fliesen als Bodenbelag ist eine Trennung des Bodenbelages und eine Bodenschwelle zu verwenden. Die Einbauanleitungen der Hersteller sind als Bestandteil Prüfzeugnisse / Gutachten einzuhalten.

Umweltschutz

Alle Holzprodukte müssen aus nachweislich legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen. Der Nachweis kann durch Vorlage eines Zertifikats für nachhaltige Waldwirtschaft erfolgen. Akzeptiert werden Zertifikate wie z.B. PEFC und FSC.

Die Anforderungen und Inhalte von Zertifizierungssystemen unterliegen einer dynamischen Weiterentwicklung, die in der Folge zu Veränderungen der anzuwendenden Standards führen kann. Daher sind immer die jeweils aktuellen Dokumente der Zertifizierungssysteme als Grundlage zu nutzen. Begleitdokumente (Lieferschein oder Rechnung) des Herstellers, in dem das betreffende Produkt explizit als PEFC- bzw. FSC-zertifiziert wird, sind vorzulegen. Holzwerkstoffe müssen der Emissionsklasse E1 entsprechen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1	TO2		
1.1	Vor- und nachbereitende Arbeiten		
1.1.1	Vor- und nachbereitende Arbeiten		
	1. Hinweistext zu 1.1.1 Die zu erbringende Dokumentation beinhaltet die Erfassung der Arbeiten bzw. Leistungen der Teilobjekte 2 und 3.		
1.1.1.10	1,000 psch Werkstattplanung / Türliste Werkstattplanung gemäß ZTV Ziffer 3.4 für alle nachfolgend beschriebenen Leistungen. Die Werkstattzeichnungen sind digital bei der OÜ vorzulegen, es sind alle zur Beurteilung relevanten Angaben einzutragen, wie Material, Oberfläche, Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen etc. Die allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse für Verankerungs-, Verbindungs-/Befestigungselemente sowie für niet- und schraubenartigen Verbindungs-/Befestigungselemente sind vom AN vorzulegen. Die Zeichnungen sind auf Basis der örtlichen Aufmaße durchzuführen. inkl. Anfertigen einer Türliste auf Grundlage der Türliste AG siehe Anlage zum LV.	.....	.....
1.1.1.20	1,000 psch Handmuster Türblatt Herstellen und Liefern von Türblatt-Abschnitt, ca. 30 x 30 cm, zur Darstellung von Oberfläche, Farbe und Türblatt-Kante. Holztürblatt gemäß Vorbemerkungen und Ausführungsbeschreibung TB1.	.....	.....
1.1.1.30	1,000 psch Dokumentation Zur Abnahme ist die Dokumentation nach untenstehender Vorlage, in folgender Ausfertigung/Stückzahl dem AG vorzulegen: - 1 x als Mappe gedruckt - 1 x digitale Übermittlung, Werkplanung-Dateien je 1x PDF- und 1x DWG-Format, alle PDF-Dateien OCR-fähig. Projektstruktur und Ablageordnung: Akte 3: Dokumentationsakte 3 Dokumentationsakte/Baulose 3.1 Fachlos 69 - Tischlerarbeiten 3.11 Dokumentation auf Datenträger	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	3.12 Deckblatt Dokumentation		
	3.13 Allgemeine Informationen		
	3.131 Fachbauleitererklärung		
	3.132 Fachunternehmererklärung		
	3.133 Einweisungsprotokoll Nutzer		
	3.134 Bautagesberichte		
	3.135 xxx		
	3.14 Abnahmen/ Prüfberichte		
	3.141 Abnahmeprotokoll (VOB)		
	3.142 Inbetriebnahmeprotokoll		
	3.143 Prüfbericht des Sachverständigen		
	3.144 Prüfbericht des Sachkundigen		
	3.145 xxx		
	3.15 Prüf- und Messprotokolle		
	3.151 Güteprüfung		
	3.152 Messprotokoll		
	3.153 xxx		
	3.16 Materialnachweise		
	3.161 Bauaufsichtliche Zulassungen/ Prüfzeugnisse		
	3.162 Übereinstimmungserklärungen		
	3.163 Verwendbarkeitsnachweise und Lieferscheine der Baustoffe		
	3.164 Entsorgungsnachweise		
	3.165 xxx		
	3.17 Technische Dokumentation		
	3.171 techn. Beschreibung		
	3.172 Bedienhinweise/ Bedienanleitungen		
	3.173 Wartungshinweise/ Kopie Wartungsvertrag		
	3.174 Reinigungs- und Pflegehinweise		
	3.175 xxx		
	3.18 Herstellerunterlagen		
	3.181 Inhaltsverzeichnis		
	3.182 Produktbeschreibungen, Technische Datenblätter aller Systeme/ Produkte		
	3.183 Berechnungsunterlagen		
	3.184 xxx		
	3.19 Revisionszeichnungen		
	3.191 Planlieferliste		
	3.192 Grundrisse		
	3.193 Ansichten, Schnitte		
	3.194 Details		
	3.195 xxx		

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.1.1.40	10,000 St Leihschlüssel Leihschlüssel passend zur Leihschließanlage, mit Schlüsselschild gekennzeichnet.	.....	.....
1.1.1.50	10,000 St Leihzylinder gleichschließend Leihzylinder für Türblattstärken gemäß Türliste gleichschließend - liefern und montieren - vollständige Demontage nach Ende der Bauzeit	.....	.....
1.1.1.60	1,000 St Innentür 1-flg 1010/2250, KS 300mm, S, III, N, PanikD; T_010_1 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 1010 x 2250 mm erf. Durchgangsbreite (LD): - Befestigungsuntergrund: Kalksandstein-Mauerwerk Wanddicke: 300 mm Beanspruchungsklasse: S Klimakategorie: III Feuchtebeständigkeit: Nassraumentür Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ5, Farbnummer 2/5 (Bandseite/ Bandgegenseite) Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB3, Farbnummer 4/6 (Bandseite/ Bandgegenseite) Türblattdicke: 70 mm Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL1 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D2 Besondere Ausführungsparameter: Paniktür mit Panikfunktion D einwärtsöffnend, Türschloss und -garnitur geprüft nach DIN EN 179/1125. Tür Nr.: T_010_1	.....	.....
	Summe 1.1.1 Vor- und nachbereitende Arbeiten	.....	.....
	Summe Untertitel 1.1 Vor- und nachbereitende Arbeiten	.....	.....
1.2	Türen und Türausstattung Ausführungsbeschreibung 0001 Türen		

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Ausführungsbeschreibung Türzargen - TZ

TZ1 - Stahlfassungszarge

Zarge DIN 18111 aus Stahlblech, verzinkt DIN EN ISO 1461, Dicke 2 mm, zweiteilig, für nachträglichen Einbau, ohne Bodeneinstand, für stumpf einschlagenden Türflügel, Zargenecken verschweißt, bei zweiteiligen Türelementen Verschraubung im Falz, Lasche-Klemm-Befestigung, Spiegelbreite Bandgegen-/Bandseite 55/40mm, Sickentiefe 9 mm, Kantenradius ≥ 2 mm, vorgerichtet für VX-Bänder, Anzahl nach Erfordernissen des Türflügelgewichtes, Edelstahl - Lappenschließblech, matt geschliffen, bündig eingelassen, Zargenoberfläche pulverbeschichtet, Farbton gemäß Farbnummer in LV-Positionen, Dämpfungs-/Dichtungsprofil E DIN EN 12365-1 im Falz, Befestigungsuntergrund gemäß Positionstext, befestigen mittels bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Hohlräume zwischen Zarge und Unterkonstruktion bei Einbau in Massivwänden vollvolumig ausmörteln bzw. bei Einbau in Montagewände fugenlos dicht ausstopfen mit Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Rohdichte 50 kg/m³, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,04 W/mK DIN V 4108-4, Anwendungsgebiet DIN V 4108-10 WTR, (die Verwendung von Ortschäumen o. Ä. ist ausdrücklich untersagt). Anschlussfugen zwischen Zarge und Wänden füllen mit überstreichbarer Acryl-Fugenmasse, einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung.

In die Einheitspreise sind Rohbauabweichungen der Wanddicken zur genannten Maulweite in den Positionsbeschreibungen von +10 bis -10 mm mit einzukalkulieren.

TZ2 - Edelstahlfassungszarge (Nassraum)

Zarge im Duschbereich, Zarge wie in TZ1 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als Nassraum-Umfassungszarge DIN 18111 aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff V4A, Zargenoberfläche pulverbeschichtet, Farbton gemäß Farbnummer in LV-Positionen.

TZ3 - Holzstockzarge

Faltstockzarge 70×73mm, Schweiß-Schraubbefestigung SW in Leibung, Stahlgrundplatte nur innerhalb der Zargentiefe, angeschweißte Gewindeschrauben, gefaltete Zargenkonstruktion aus Holzverbundwerkstoffen, alle Fälze und Kanten in der gleichen Oberfläche / Oberflächenqualität wie auf den Sichtflächen, alle Zargenkanten mit Kantenradius von 2 mm oder entsprechend 2 mm Fase (Forderung Unfallkasse), Einbau in Massivwand Sichtbeton wandbündig montiert, umlaufende Fugenbreite 15 mm, Stockbreite 70 mm (Spiegel vorne 55 mm), Spezialdichtung schwarz, ohne Bodeneinstand, verstellbares Lappenschließblech (Verstellbereich +1/-2mm) Edelstahl geschliffen

Oberfläche Zarge: HPL gemäß Vorbemerkungen Punkt 2.6.2.
Hohlräume zwischen Zarge und Massivwand gemäß Herstellervorschrift dicht ausfüllen, umlaufende Anschlussfuge zwischen Zarge und Wänden füllen mit dauerelastischer Fugenmasse im Farbton der Türzarge, einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber:	Landeshauptstadt Dresden Amt für Schulen PF 120020 01001 Dresden
Projekt	ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung	69 Tischlerarbeiten 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

TZ4 - Holzstockzarge mit Leibungsbekleidung einseitig (Feuchtraum)

Türzarge im Feuchtraum, Zarge wie in TZ3 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch mit Feuchteschutz an der Zargenunterkante (ca. 50 mm Purenit)

TZ5 - Stahl-Vorsatzzarge mit Außenanschlag

Zarge DIN 18111 aus Stahlblech, verzinkt DIN EN ISO 1461, Dicke 2 mm, dreiteilig, mit 3-fach gekantetem Vergussblech, für nachträglichen Einbau, ohne Bodeneinstand, Profilaußenmaß 315 mm, für stumpf einschlagendes Türblatt, Türblatt in Richtung der Leibung öffnend, Zargenecken verschweißt, Lasche-Klemm-Befestigung, Spiegelbreite Bandgegen-/Bandseite 65/30mm, Sickentiefe Bandseite 0 mm (flächenbündig mit Wandbekleidung), Vorsatztiefe Bandgegenseite 60 mm, Kantenradius ≥ 2 mm, vorgefertigt für VX-Bänder, Anzahl nach Erfordernissen des Türflügelgewichtes, Edelstahl-Lappenschließblech, matt geschliffen, bündig eingelassen, Zargenoberfläche pulverbeschichtet, Farbton gemäß Farbnummer in LV-Positionen, Dämpfungs-/Dichtungsprofil E DIN EN 12365-1 im Falz, Befestigungsuntergrund Mauerwerk, befestigen mittels bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Stahlgrundplatte in Leibung mit Dübelmontage befestigt, Schweißanker vor Ort auf Grundplatte geschweißt, Hohlräume zwischen Zarge und Unterkonstruktion vollvolumig ausmörteln. Anschlussfugen zwischen Zarge und Wänden füllen mit überstreichbarer Acryl-Fugenmasse, einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung, Ausführung gemäß Architektendetail, Wandbekleidung aus Holzwerkstoffplatten mit Materialstärke 21 mm auf Bandgegenseite vor das Stahlvergussblech gezogen, Rücksprung Blech daher mind. 25 mm, Kantungstiefe an Leibungsinseite 30 mm.

TZ6 - Stahl-Vorsatzzarge mit Innenanschlag

, wie TZ5 nur mit Innenanschlag, Türblatt entgegen der Richtung der Leibung öffnend, Spiegelbreite Bandgegen-/Bandseite 55/32mm, Sickentiefe Bandgegenseite 0 mm (flächenbündig mit Wandbekleidung), Vorsatztiefe Bandseite 60 mm, Wandbekleidung aus Holzwerkstoff- bzw. Gipskartonplatten mit Materialstärke 21 bzw. 25 mm auf Bandseite vor das Stahlvergussblech gezogen, Rücksprung Blech daher mind. 30 mm, ohne Kantung an Leibungsinseite.

Ausführungsbeschreibung Türblätter - TB

TB1 - Holztürblatt

Blattkonstruktion aus Holzwerkstoffen und Vollholzprofilen, Türblattstärke ca. 50-70 mm, stumpf mit Leibungsfalz, für den Innenbereich, Einlage nach funktionsbedingten Erfordernissen gem. Positionsangabe aus Röhrenspanplatte oder Vollspanplatte, Deckplatten aus harten Holzfaserplatten DIN EN 622-2, Decklagen aus Schichtpressstoffplatten DIN EN 438-1, Blattstärke und Falzmaße DIN 68706-1, dreiseitig umlaufend, elastische Dämpfungs-/Dichtungsprofile aus APTK/EPDM, als Drehflügeltür. Bauphysikalische Anforderungen sowie Klassifizierung, Einstufung der Türblätter für Sperrtüren nach den Einsatzempfehlungen der Gütegemeinschaft Innentüren in hygrothermische Klimaklassen und mechanische Beanspruchungsgruppen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Klimaklasse gem. Positionsangabe, mechanische Beanspruchungsgruppe S und E gemäß Positionsangabe, Brandverhalten DIN 4102-5, Feuerwiderstandsklasse gem. Positionsangabe.
Türblatt nach dem Einpassen wieder entfernen, sicher lagern und vor der Abnahme wieder einbauen, Oberflächenschutz der eingebauten Stahlteile DIN 18360.
Oberfläche: HPL gemäß Vorbemerkungen Punkt 2.6.2., Türblattkante PU-Kante (Polyurethan massiv angegossen, ca. 5mm breit, Radius 3mm) 3-seitig PU-Kantenfarbe identisch HPL, angegossene PU-Kante absolut lichteicht, schlagzäh, ohne Stoßfugen in den senkrechten Kanten und ohne Nacharbeiten nach dem Angießen (homogene, geschlossenporige Oberfläche).

TB2 - Holztürblatt (Feuchtraum)

Blattkonstruktion für Feuchtraumtüren, Blatt wie in TB1 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Türblatt-Unterkante mit verdecktem PU-Anleimer.

TB3 - Kunststofftürblatt (Nassraum)

Blattkonstruktion für Nassraumtüren, Blatt wie in TB1 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als reine Kunststofftür, mit Spezialeinlage, geprüft nach DIN 16580, Türblattstärke ca. 50 mm, stumpf, verdeckter, nachhobelbarer Kunststoffeinkleimer 4-seitig, Farbton wie Schichtstoff, Rahmenverstärkung oben und unten aus wasserbeständigem Kunststoffmaterial, HPL/PU-Kante: Farbton gemäß Farbnummer in LV-Positionen.

TB4 - Glastürblatt

Verbundsicherheitsglas nach DIN EN ISO 12543-3

Ausführungsbeschreibung Bänder

Türbänder für starke Beanspruchung als Aufschraubänder DIN EN 1935 für Stahl- bzw. Holzzargen, mit 3-D-stufenlos-verstellbarem Aufnahmeelement, mörteldicht, aus nichtrostendem Stahl, matt geschliffen, 3-teilig, mit verdrehsicherem Schraubstift, Flachkopf, mit verdeckt liegendem, wartungsfreiem Axial-Radial Gleitlager, Bandhöhe 160 mm. Die Türkonstruktionen sind grundsätzlich mit Tragzapfen auszuführen.

Teilweise sind komplett verdeckt liegende Edelstahlbänder - siehe Positionsangabe - zu verbauen, 3D-stufenlos-verstellbar, je Türflügel zwei Bänder mit einem Belastungswert entsprechend Türblattgewicht, Einbau in die Kombination TZ3/TB1 bzw. TZ4/TB2.

Ausführungsbeschreibung Schlösser - SL

Alle Einsteckschlösser für Brand- und Rauchschutztüren sind für den jeweiligen Einsatz als zusammenhängende Verschlusseinheiten auszuführen. Sie müssen für den Einsatzzweck bauaufsichtlich geprüft und zugelassen sein.

SL1 - PZ-Einsteckschloss

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber:	Landeshauptstadt Dresden Amt für Schulen PF 120020 01001 Dresden
Projekt	ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung	69 Tischlerarbeiten 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

PZ-Einsteckschloss für stumpf mit/ohne Leibungsfalz einschlagende Türen DIN 18251-1 gem. Positionsbeschreibung, Klasse 4 (Behördenschloss), vorgerichtet für Profilzylinder DIN 18252, Dornmaß 65 mm, Klemmnuss 9 mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus nichtrostendem Stahl, matt geschliffen, Falle und Riegel aus Stahl vernickelt.

SL2 - Einsteckschloss Badausführung

Einsteckschloss für stumpf mit/ohne Leibungsfalz einschlagende Türen, als Badausführung gem. Positionsbeschreibung, Dornmaß 65 mm, Klemmnuss 9 mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus nichtrostendem Stahl, matt geschliffen, Falle und Riegel aus Stahl vernickelt.

SL3 - PZ-Einsteckschloss Feuer-/ Rauchschutztüren

PZ-Einsteckschloss für stumpf mit Leibungsfalz einschlagende Feuerschutz- und Rauchschutztüren DIN 18250, vorgerichtet für Profilzylinder DIN 18252, Dornmaß 65 mm, Klemmnuss 9 mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus nichtrostendem Stahl, matt geschliffen, Falle und Riegel aus Stahl vernickelt.

Ausführungsbeschreibung Drücker - D

Drücker-, Wechsel- und Badgarnituren als Objektbeschläge nach DIN EN 1906, Edelstahl gebürstet

Klassifizierungsschlüssel:

47*-0150B

47-B1150B (bei Feuer- und Rauchschutztüren)

Benutzerkategorie Klasse 4, Dauerhaftigkeit Klasse 7* (\geq

1.000.000), Gebrauchssicherheit Klasse 1,

Korrosionsbeständigkeit Klasse 5, Einbruchsicherheit Klasse 0,

Ausführungsart B,

Maße DIN 18255, Feuerschutz-Garnituren gemäß DIN 18273, aus nichtrostendem Stahl, matt, verdeckt verschrauben:

D1 - Drücker/Drücker

Drücker-/ Drücker- und Schlüsselrosette, gelocht für Profilzylinder

D2 - Drücker/Knauf

Drücker-/Knauf- und Schlüsselrosette, gelocht für Profilzylinder

D3 - Badgarnitur

Drücker- und Badrosette, mit innenseitig Drehknauf und außenseitig Schauzeichen und Notentriegelung

D4 - Griffstange

Griffstange nach DIN 18040

D5 - Badgarnitur (DIN 18040)

Drücker/Badrosette nach DIN 18040

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Form der Handhabe:

gerade Handhabe, Rundstab, Durchmesser 20 mm, Länge 145 mm, Tiefe 62 mm, leicht konischer Drückerhals, gerade Rückführung zum Blatt, Tiefe 55 mm, Verbindung von Handhabe und Drückerhals / Rückführung als Rundbogen, Rundrosette, Stift 8 mm,

Form der Türknöpfe:

flacher Türknopf, rund, ø 55 mm, Tiefe 44 mm, Kantenradius mind. 2 mm

Alle Türgriffe sind rechtzeitig zur Bemusterung und Freigabe durch den AG vorzulegen, mindestens jedoch 4 Wochen vor Materialbestellung.

Alle Griffe sind aus einer Produktreihe eines Herstellers mit gleicher Form der Handhabe zu wählen. Die Abstimmung mit den Verschlusseinheiten zu den Notausgangs- und Paniktüren hat der AN eigenverantwortlich durchzuführen.

Drücker-Einbauhöhen:

Generell übliche Höhe von 1050 mm ü. FFB

Ausführungsbeschreibung Oberfläche

Farbnummer 1

Pulverbeschichtung, Chromoxidgrün RAL 6020

Farbnummer 2

Pulverbeschichtung, Cremeweiß RAL 9001

Farbnummer 3

HPL, Chromoxidgrün RAL 6020

Farbnummer 4

HPL, Cremeweiß RAL 9001

Farbnummer 5

Pulverbeschichtung, Beige RAL 1001

Farbnummer 6

HPL, Beige RAL 1001

Farbnummer 7

Farbbeschichtung, Elfenbein RAL 1014

1.2.1

Türen mit Brandschutz/Rauchschutz

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.2.1.10	1,000 St Revisionsöffnungsverschluss 2-flg 2010/2250, TB 125mm, T30, DS-SS, S; T_013_1 Revisionsöffnungsverschluss zur flächenbündigen Montage in F30-Trockenbauwand. Abschluss in zweiflügeliger Ausführung zur großformatigen revisionsgerechten Abschottung von ELT-Verteiler im Rettungsweg. Der Abschluss ist 3-seitig dichtschießend und bietet eine Feuerwiderstandsfähigkeit über 30 Minuten. DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 2010 x 2250 mm Befestigungsuntergrund: Trockenbau Wanddicke: 125 mm erf. lichte Durchgangsbreite (LD): - Brandschutzanf.: T30 gemäß DIN 4102 Rauchschutzanf.: dichtschießend / selbstschließend Beanspruchungsklasse: S Klimakategorie: - Feuchtebeständigkeit: - Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ2, Farbnummer 2 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4 Türblattdicke: 42 mm Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL4 Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D1 Besondere Ausführungsparameter: Umlaufende Blockzarge 55 mm breit, 42 mm tief; Umlaufende Rauch- und Brandschutzdichtungen, im Brandfall selbsttätig aufschäumend Tür Nr.: T_013_1	.....	.....
1.2.1.20	1,000 St Innentür 1-flg 1135/2250, MW 175mm, LD90, T30, RS, S, III, N; T_012_2 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 1135 x 2250 mm Befestigungsuntergrund: Mauerwerk (Kalksandstein) Wanddicke: 175 mm erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90 cm Brandschutzanf.: T30 gemäß DIN 4102 Rauchschutzanf.: Rauchschutztür gemäß DIN 18095 Beanspruchungsklasse: S Klimakategorie: III	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Feuchtebeständigkeit: Nassraum

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ2, Farbnummer 2
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4
 Türblattdicke: 50 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL3
 Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D1

Besondere Ausführungsparameter:
 -

Tür Nr.: T_012_2

1.2.1.30

1,000 St
Innentür 1-flg 1135/2135, TB 125mm, LD90, DS-SS, S,II, PanikE; T_101_1

Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:
 Breite x Höhe: 1135 x 2135 mm
 Befestigungsuntergrund: Trockenbau
 Wanddicke: 125 mm
 erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90
 Brandschutzanf.: -
 Rauchschutzanf.: dichtschießend+selbstschließend
 Beanspruchungsklasse: S
 Klimakategorie: II
 Feuchtebeständigkeit: -

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB1, Farbnummer 4
 Türblattdicke: 50 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL3
 Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D2

Besondere Ausführungsparameter:
 Paniktür mit Panikfunktion E, Türschloss und -garnitur geprüft nach DIN EN 179/1125.

Tür Nr.: T_101_1

1.2.1.40

1,000 St
Innentür 1-flg 1105/2135, MW 175mm, LD90, T90, RS, S, II; T_102_1

Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Breite x Höhe: 1105 x 2135 mm
Befestigungsuntergrund: Mauerwerk (Kalksandstein)
Wanddicke: 175 mm
erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90
Brandschutzanf.: T90 gemäß DIN 4102
Rauchschutzanf.: Rauchschutztür gemäß DIN 18095
Beanspruchungsklasse: S
Klimakategorie: II
Feuchtebeständigkeit: -

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2
Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB1, Farbnummer 4
Türblattdicke: 70 mm
Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL3
Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D2

Besondere Ausführungsparameter:
Ausführung Tür mit absenkbarer Bodendichtung.

Tür Nr.: T_102_1

1.2.1.50

1,000 St
Innentür 1-flg 1135/2135, MW 175mm, LD90, T30, RS, S, II; T_103_1

Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:
Breite x Höhe: 1135 x 2135 mm
Befestigungsuntergrund: Mauerwerk (Kalksandstein)
Wanddicke: 175 mm
erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90 cm
Brandschutzanf.: T30 gemäß DIN 4102
Rauchschutzanf.: Rauchschutztür gemäß DIN 18095
Beanspruchungsklasse: S
Klimakategorie: II
Feuchtebeständigkeit: -

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2
Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4
Türblattdicke: 50 mm
Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL3
Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D2

Besondere Ausführungsparameter:
Notöffnung von Bandgegenseite.

Tür Nr.: T_103_1

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.2.1.60	1,000 St Innentür 1-flg 1135/2135, MW 175mm, LD90, T90, RS, S, II; T_104_1 . Ausführung wie Position 1.2.1.40 , jedoch: Rohbauöffnungsbreite 1135 mm. Tür Nummer: T_104_1	.....	.....
1.2.1.70	1,000 St Innentür 1-flg 1010/2135, TB 125mm, DS-SS, S; T_105_1 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 1010 x 2135 mm Befestigungsuntergrund: Trockenbau Wanddicke: 125 mm erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90 Brandschutzanf.: - Rauchschutzanf.: dichtschießend+selbstschließend Beanspruchungsklasse: S Klimakategorie: - Feuchtebeständigkeit: - Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB1, Farbnummer 4 Türblattdicke: 50 mm Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL3 Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D1 Besondere Ausführungsparameter: - Tür Nr.: T_105_1	.....	.....
1.2.1.80	1,000 St Innentür 1-flg 1010/2135, TB 125mm, DS-SS, S, PanikD; T_106_1 . Ausführung wie Position 1.2.1.70 , jedoch: Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D1. Besondere Ausführungsparameter: Paniktür mit Panikfunktion D, Türschloss und -garnitur geprüft nach DIN EN 179/1125. Tür Nr.: T_106_1	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Summe 1.2.1
Türen mit Brandschutz/Rauchschutz

1.2.2 **Türen ohne Brandschutz/Rauchschutz**

1.2.2.10 1,000 St

Innentür 1-flg 1010/2250, TB 100mm, E, II, F; T_001_1
 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:
 Breite x Höhe: 1010 x 2250 mm
 erf. Durchgangsbreite (LD): -
 Befestigungsuntergrund: Trockenbau
 Wanddicke: 100 mm
 Beanspruchungsklasse: E
 Klimakategorie: II
 Feuchtebeständigkeit: Feuchtraumtür

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4
 Türblattdicke: 50 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL1
 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D2

Besondere Ausführungsparameter:
 Ausführung Türblatt mit Unterschnitt von 15 mm als Nachströmöffnung.

Tür Nr.: T_001_1

1.2.2.20 1,000 St

Innentür 1-flg 1135/2250, KS 300mm, LD90, S, III, N, PanikD; T_003_1
 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:
 Breite x Höhe: 1135 x 2250 mm
 Befestigungsuntergrund: Kalksandstein-Mauerwerk
 Wanddicke: 300 mm
 erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90 cm
 Beanspruchungsklasse: S
 Klimakategorie: III
 Feuchtebeständigkeit: Nassraumtür

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ6, Farbnummer 5/2
 (Bandseite/ Bandgegenseite)
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB3, Farbnummer 6/4
 (Bandseite/ Bandgegenseite)
 Türblattdicke: 70 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL1
 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D1

Besondere Ausführungsparameter:
 Paniktür mit Panikfunktion D, Türschloss und -garnitur geprüft
 nach DIN EN 179/1125.

Tür Nr.: T_003_1

1.2.2.30

2,000 St
Innentür 1-flg 760/2250, TB 100mm, E, II, F; T_004_1, T_005_1
 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß
 Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den
 Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl.
 Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:
 Breite x Höhe: 760 x 2250 mm
 erf. Durchgangsbreite (LD): -
 Befestigungsuntergrund: Trockenbau
 Wanddicke: 100 mm
 Beanspruchungsklasse: E
 Klimakategorie: II
 Feuchtebeständigkeit: Feuchtraumtür

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4
 Türblattdicke: 50 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL2
 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D3

Besondere Ausführungsparameter:
 Ausführung Türblatt mit Unterschnitt von 15 mm als
 Nachströmöffnung.
 Notöffnung von Bandseite.

Tür Nr.: T_004_1; T_005_1

1.2.2.40

1,000 St
Innentür 1-flg 1135/2250, TB 125mm, LD90, E, II, F; T_006_1
 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß
 Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den
 Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl.
 Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Breite x Höhe: 1135 x 2250 mm
 Befestigungsuntergrund: Trockenbau
 Wanddicke: 125 mm
 erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90 cm
 Beanspruchungsklasse: E
 Klimakategorie: II
 Feuchtebeständigkeit: Feuchtraumtür

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4

Türblattdicke: 50 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL2
 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D5

Besondere Ausführungsparameter:
 Ausführung Türblatt mit Unterschnitt von 15 mm als
 Nachströmöffnung.
 Notöffnung von Bandgegenseite.

Tür Nr.: T_006_1

1.2.2.50

1,000 St
**Innentür 1-flg 1135/2250, KS 300mm, S, III, N, PanikD;
 T_007_1**
 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß
 Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den
 Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl.
 Detailverweis siehe Türliste.

Rohbauöffnungsmaße:
 Breite x Höhe: 1135 x 2250 mm
 erf. Durchgangsbreite (LD): -
 Befestigungsuntergrund: Kalksandstein-Mauerwerk
 Wanddicke: 300 mm
 Beanspruchungsklasse: S
 Klimakategorie: III
 Feuchtebeständigkeit: Nassraumtür

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ5, Farbnummer 2/5
 (Bandseite/ Bandgegenseite)
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB3, Farbnummer 4/6
 (Bandseite/ Bandgegenseite)
 Türblattdicke: 70 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL1
 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D1

Besondere Ausführungsparameter:
 Paniktür mit Panikfunktion D einwärtsöffnend, Türschloss und -
 garnitur geprüft nach DIN EN 179/1125.

Tür Nr.: T_007_1

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.2.2.60	2,000 St Innentür 1-flg 1135/2250, KS 175mm, S, III, N; T_009_1, T_011_1 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 1135 x 2250 mm erf. Durchgangsbreite (LD): - Befestigungsuntergrund: Kalksandstein-Mauerwerk Wanddicke: 175 mm Beanspruchungsklasse: S Klimakategorie: III Feuchtebeständigkeit: Nassraumtür Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ2, Farbnummer 2 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4 Türblattdicke: 50 mm Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL1 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D1 Besondere Ausführungsparameter: - Tür Nr.: T_009_1; T_011_1	.....	.....
1.2.2.70	1,000 St Innentür 1-flg 1010/2250, KS 300mm, S, III, N, PanikD; T_010_1 . Ausführung wie Position 1.2.2.50 , jedoch: Rohbauöffnungsbreite: 1010 mm. Tür Nr.: T_010_1	.....	.....
1.2.2.80	1,000 St Innentür 1-flg 885/2135, TB 125mm, S, II, F; T_107_1 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 885 x 2135 mm erf. Durchgangsbreite (LD): - Befestigungsuntergrund: Trockenbau Wanddicke: 125 mm Beanspruchungsklasse: S Klimakategorie: II Feuchtebeständigkeit: Feuchtraumtür Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ1, Farbnummer 2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 4
 Türblattstärke: 50 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL2
 Drückergarnitur: gemäß Ausführungsbeschreibung D3

Besondere Ausführungsparameter:
 Ausführung Türblatt mit Unterschnitt von 15 mm als
 Nachströmöffnung.
 Notöffnung von Bandseite.

Tür Nr.: T_107_1

Summe 1.2.2
Türen ohne Brandschutz/Rauchschutz

1.2.3 **Türausstattung**

1.2.3.10 4,000 St
Obentürschließer Bandgegenseite
 Obentürschließer für einflg. Innentür, mit Öffnungsdämpfung und
 Endanschlag, mit Gleitschiene mit Öffnungsbegrenzung, Montage
 Bandgegenseite, Farbton silber.

Montageort: siehe Türliste

1.2.3.20 3,000 St
Obentürschließer Bandgegenseite Sturzfutterwinkel
 . Ausführung wie Position 1.2.3.10
 , jedoch: Montage der Gleitschiene an Umfassungszarge, mit
 Sturzfutterwinkel, passend zu Obentürschließer, Farbton silber.

Montageort: siehe Türliste

1.2.3.30 9,000 St
Türstopper Stahl Wand
 Türstopper aus nichtrostendem Stahl, gebürstet, zylindrisch ø
 3cm, mit Gummipuffer, mit Schlagdämpfung, für Wandmontage,
 Abstandsmaß 50-60 mm,
 unsichtbar befestigen mit Dübeln und Schrauben, auf Untergrund
 aus Stahlbeton, Mauerwerk oder Gipskarton-Montagewand.

Montageort: siehe Türliste

1.2.3.40 1,000 St
Türstopper Stahl Boden
 Türstopper aus nichtrostendem Stahl, gebürstet, mit
 Gummipuffer, mit Schlagdämpfung, für Bodenmontage,
 befestigen mit Dübeln und Schrauben, Untergrund Linoleum.

Montageort: siehe Türliste

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

**Summe 1.2.3
Türausstattung**

**Summe Untertitel 1.2
Türen und Türausstattung**

1.3

Innenausbau und Möbel
Ausführungsbeschreibung 0002
Innenausbau

Ausführungsbeschreibung Werkstoff/ Oberfläche - W

W1 - Multiplex-Sperrholzplatte + 3K-PU-Beschichtungssystem

Multiplex-Sperrholzplatten nach DIN EN 13986, aus Birke, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Güteklasse E nach DIN EN 635, Bstkl. B2 nach DIN 4102 normal entflammbar, Plattenkanten gefast, Fase 2 mm, verdeckt befestigt, Werkstoffdicke gemäß Angaben in den LV-Positionen.

- Materialgüte gemäß Vortext ZTV Ziffer 3.5.3
- Oberfläche gemäß Vortext ZTV Ziffer 3.6.1

W2 - Holzspanplatte + HPL (Farbton: RAL 9001)

Holzspanplatten nach DIN EN 13986 in feiner gleichmäßiger Struktur, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Feuchtbereich, Nutzungsklasse 2 DIN EN 1995-1-1, Plattentyp P3 DIN EN 312, Bstkl. B2 nach DIN 4102 normal entflammbar, alle Oberflächen (HPL sowie PU-Umleimer) sind im Farbton RAL 9001 Cremeweiß auszuführen, Werkstoffdicke gemäß Angaben in den LV-Positionen.

- Materialgüte gemäß Vortext ZTV Ziffer 3.5.3
- Oberfläche gemäß Vortext ZTV Ziffer 3.6.2

1.3.1

Innenwandbekleidungen / Möbel - Raum 002 (Essensausgabe)

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.3.1.10	30,00 m2 Innenwandbekl. Multiplex-Sperrholzpl. Birke B2 3K-PU-Beschichtung D 18mm UK Holz B/H 40/60 Innenwandbekleidung, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W1, Unterkonstruktion aus Holz-Traglattung, Querschnitt B/H 40/60 mm, Abstand 500 mm, direkt befestigen, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, UK verdeckt, Bekleidung verdeckt befestigt, Abmessungen Plattenmaterial B/H 2500/1250 mm, Ausführungshöhe bis 2,25 m ü. OKFF, Anschlüsse/Sockelleiste gesondert vergütet, Ausrichtung Furniermaserung stehend, Platten bündig stoßen, Fugenbild/Plattenstöße gemäß Vorgabe Architekt, Materialstärke 18 mm, gemäß Architektendetail 0051_004_5_A_DKÜ_481. Ausführungsort: Raum 002 (Mensa Essensausgabe)	.....	.....
1.3.1.20	15,00 m Zulage: Sockelleiste H100mm Multiplex-Sperrholzpl. Birke B2 3K-PU-Beschichtung D 18mm Plattenstreifen L 2500mm . Zulage zu Position 1.3.1.10 , für Ausbildung Sockelleiste, Höhe 100 mm, Material wie Hauptposition, Materialstärke 18 mm, Ausrichtung Furniermaserung liegend, aus Plattenstreifen, Einzellänge 2500 mm, Plattenstreifen bündig stoßen, Fugenbild/ Plattenstöße gemäß Vorgabe Architekt, einschl. Ausbildung Schattenfuge 1-2 mm als oberer Anschluss an Wandbekleidung, Anschluss Boden als Verfüllen mit Dichtstoff durch Gewerk Estricharbeiten.	.....	.....
1.3.1.30	3,50 m2 Zulage: Ausführung als Brüstungsbekleidung . Zulage zu Position 1.3.1.10 , für Ausführung der Bekleidung als Brüstungsbekleidung, verdeckt befestigen auf gesondert beschriebener Stahl-UK des Ausgabebresen.	.....	.....
1.3.1.40	3,00 m Leibungsbekl. B 73mm Birke-Multiplex D 15mm Bekleidung der Leibung, Breite ca. 73 mm, Werkstoff/Oberfläche: gemäß Ausführungsbeschreibung W1, Plattendicke 15 mm, verdeckt befestigen, Untergrund Holz, befestigen an Unterkonstruktion aus nachfolgend beschriebener Position, einschl. Anschluss an Wandbekleidung als Gehrungsschnitt ausführen, Kante mit 2 mm Fase ausbilden.	.....	.....
1.3.1.50	19,00 m Anschluss herstellen, an Wand/Decke, Schattenfuge horiz/vert B 3-5mm Anschluss als horizontale bzw. vertikale Schattenfuge herstellen, an vorbeschr. Innenwandbekleidung, Holzwerkstoff schneiden, Fugenbreite 3 bis 5 mm, anschließendes Bauteil GK-Wand bzw. Decke.	.....	.....
1.3.1.60	15,50 m Anschluss herstellen, an Türelement/Tresen-Abdeckung, Schattenfuge horiz/vert B 3-5mm . Ausführung wie Position 1.3.1.50 , jedoch anschließendes Bauteil Türelement/Tresen-Abdeckung.	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.3.1.70	4,50 m Anschluss herstellen Schrank, Sperrholz-Streifen Birke-Multiplex B 40mm Gehrungsschnitt Anschluss an nachbeschriebenen Schrank herstellen, Sperrholz-Streifen, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W1, mit Gehrungsschnitt 90 Grad, Breite 40 mm, verdeckt befestigt, Kanten mit 2 mm Fase.	.....	.....
1.3.1.80	4,50 m Außen-/Innenecke Gehrungsschnitt Holzwerkstoffpl D18mm Außen- bzw. Innenecke herstellen, als Gehrungsschnitt ungleich 90 Grad, an vorbeschriebener Wandbekleidung aus Holzwerkstoffplatten, Materialdicke 18 mm.	.....	.....
1.3.1.90	2,000 St Ausschnitte in Holzwerkstoffplatte D 18mm, rund bis 80mm Aussparungen in Holzwerkstoffplatte der vorbeschriebenen Wandbekleidung, Plattendicke 18 mm, für Durchführungen von Kabeln bis inkl. 80 mm Durchmesser fachgerecht herstellen.	.....	.....
1.3.1.100	1,000 St Schrank Feuerlöscher, Geschirr- und Tablettausgabe BxHxT 937x2250x350mm Schrank für Feuerlöscher, Geschirr- und Tablettausgabe, Abmessungen gesamt (BxHxT): 937x2250x355 mm, Spaltmaße Klappen max. 3 mm, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W1, bestehend aus folgenden Komponenten: Plattenstärke D 18mm: - 1 St Rückwand 900x1750mm - 2 St Seitenwand 316x1750mm - 3 St Boden 858x337mm - 1 St Boden (schräg), mit Unterkonstruktion bzw. seitlich Auflager herstellen, hintere Kante mit Schrägschnitt, vordere Kante Gehrungsschnitt - 1 St Sockel 858x100x337mm, bestehend aus Unterkonstruktion, Boden mit einseitigem Gehrungsschnitt, Blende mit einseitigem Gehrungsschnitt Plattenstärke D 21mm: - 1 St Klappe 852x697mm, seitlich öffnend, mit 20 mm Überstand unten (zum Aufziehen) - 2 St Topfbandscharniere, mit soft-close Funktion, Edelstahl - 1 St Klappe, 852x150mm nach unten öffnend, mit Gehrungsschnitt oben, - 2 St Klappenbeschlag gedämpft mit Zuhaltung, Edelstahl - 2 St Magnetschnäpper, Edelstahl, Haftkraft je in Abh. vom Klappengewicht - 1 St Blende oben, 858x500mm - 2 St Blende seitlich, 39x225mm, mit Gehrungsschnitt an Längskante	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.3.1.110	5,000 St Aussparung herstellen LxB 245x142mm Multiplex-Sperrholzpl. Aussparung herstellen LxB 245x142 mm, für Besteckkasten, an Boden des vorbeschriebenen Schrankes, aus Multiplex-Sperrholzplatte, Materialdicke 18 mm, Abstand der Aussparungen gemäß Aufmaß und vorzulegender Werkplanung gemäß AN, Umsetzung nach Freigabe Architekt, Kanten mit 2 mm Fase abgerundet ausgeführt.	.....	.....
1.3.1.120	2,00 m2 UK Nadelholz B/T 40/40 bis 40/80mm HohlraumT bis 8cm Unterkonstruktion für Möbel, aus Nadelholz DIN 68365, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Einzellänge der Latten ca. 225 cm, Querschnitt 40/40 bis 40/80 mm, zu überbrückender Hohlraum mit variierender Tiefe von 0 bis 8 cm, daher Querschnitte der Latten mit trapezförmigem Zuschnitt ausgeführt, seitliche Befestigung Stb-Beton, Anschluss oben an Stb-Rohdecke, Anschluss unten an Estrichboden, direkt befestigen.	.....	.....
1.3.1.130	5,000 St Besteckeinsatz GN 1/4 CNS 18/10 mit Deckel H 163mm Besteckeinsatz Gastronorm-Maß 1/4 mit Länge 265 und Breite 162 mm, aus Edelstahl 18/10, mit aufklappbarem Acrylglasdeckel, Boden abgeschrägt, Höhe (hinten) 163 mm, Neigungswinkel 11 Grad, in schwerer Qualität gefertigt.	.....	.....
	Summe 1.3.1 Innenwandbekleidungen / Möbel - Raum 002 (Essensausgabe)	.....	.....
1.3.2	Innenwandbekleidungen / Garderobe - Raum 014 (Garderobe)		
1.3.2.10	17,00 m2 Innenwandbekl. Multiplex-Sperrholzpl. Birke B2 3K-PU-Beschichtung D 18mm UK Holz B/H 40/60 Innenwandbekleidung, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W1, Unterkonstruktion aus Holz-Traglattung Querschnitt B/H 40/60 mm, Abstand 500 mm, direkt befestigen, Befestigungsuntergrund Mauerwerk/GK-Trennwand, UK verdeckt, Bekleidung verdeckt befestigt, Abmessungen Plattenmaterial B/H 2500/1250 mm, Ausführungshöhe bis 2,25 m ü. OKFF, Anschlüsse/ Sockelleiste gesondert vergütet, Ausrichtung Furniermaserung stehend, Platten bündig stoßen, Fugenbild/ Plattenstöße gemäß Vorgabe Architekt, Materialstärke 18 mm, gemäß Architektendetail 0051_004_5_A_DFA_412.	.....	.....
	Ausführungsort: Raum 014 (Garderobe)		

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.3.2.20	7,50 m Zulage: Sockelleiste H100mm Multiplex-Sperrholzpl. Birke B2 3K-PU-Beschichtung D 18mm Plattenstreifen L 2500mm . Zulage zu Position 1.3.2.10 , für Ausbildung Sockelleiste, Höhe 100 mm, Material wie Hauptposition, Materialstärke 18 mm, Ausrichtung Furniermaserung liegend, aus Plattenstreifen, Einzellänge 2500 mm, Plattenstreifen bündig stoßen, Fugenbild/ Plattenstöße gemäß Vorgabe Architekt, Anschluss Boden als Verfüllen mit Dichtstoff durch Gewerk Estricharbeiten.	.....	.....
1.3.2.30	15,00 m Oberer/Unterer Abschluss Lüftungsgitter/Lochblech Rundloch 3mm D1,0mm B 40mm Oberer/unterer Abschluss, als Lüftungsgitter/Lochblech zur Gewährleistung Hinterlüftung, sowie als Schutz gegen Verschmutzung, passend zu vorbeschr. Innenwandbekleidung aus Holz/Holzwerkstoff, Rundloch 3 mm, Stärke 1,0 mm, Breite 40 mm, an UK Wandbekleidung geschraubt befestigen.	.....	.....
1.3.2.40	4,50 m Seitlicher Abschluss Gehrungsschnitt 45° Sperrholz-Streifen Birke-Multiplex B 48mm Gehrungsschnitt 45° Seitlicher Abschluss, als Gehrungsschnitt 45 Grad, an vorbeschr. Wandbekleidung, einschließlich Holzwerkstoff-Streifen, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W1, mit Gehrungsschnitt 45 Grad, Breite 48 mm, verdeckt befestigt, Kanten mit 2 mm Fase.	.....	.....
1.3.2.50	4,50 m Innenecke Gehrungsschnitt 45° Holzwerkstoffpl D18mm Innenecke herstellen, als Gehrungsschnitt 45 Grad, an vorbeschriebener Wandbekleidung aus Holzwerkstoffplatten, Materialdicke 18 mm.	.....	.....
1.3.2.60	120,000 St Garderobenhaken 1-fach BxHxT 21x110x40mm Multiplex-Sperrholzpl. Birke B2 3K-PU-Beschichtung D 21mm Garderobenhaken, 1-fach, BxHxT 21x110x40mm, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W1, Geometrie stumpfwinklig dreieckig, mit 2 Stück abgerundeten Ecken, zusätzlich alle Kanten wie in der Ausführungsbeschreibung beschrieben mit 2 mm Fase versehen, inkl. Befestigung an vorbeschriebener Wandbekleidung, besonders dauerhafte verdeckte Befestigung mit Dübeln o.glw. nach Wahl des AN. Aufgrund der Benutzung durch Kinder, ist mit mit erhöhter Belastung der einzelnen Haken zu rechnen.	.....	.....
1.3.2.70	14,50 m Leiste über Garderobenhaken B/H 40/40mm trapezförmig Front abgerundet R 1,5cm Leiste über Garderobenhaken, Querschnitt B/H 40/40 mm, trapezförmig, Vorderkante abgerundet, Radius ca. 1,5 cm, aus Birke-Vollholz, astfrei und naturgemasert, Oberflächenbehandlung gemäß ZTV Ziffer 3.6.1, verdeckt befestigt, geschraubt, Untergrund Holzwerkstoffplatte, inkl. Gehrungsschnitt zur Eckfügung, alle Außenkanten mit 2 mm Fase versehen.	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Summe 1.3.2
Innenwandbekleidungen / Garderobe - Raum 014 (Garderobe)

1.3.3 **Innenwandbekleidung / Möbel - Raum 002 (Waschtisch)**

1.3.3.10 4,50 m²

Innenwandbekl. Holzspanplatte B2 HPL PU-Umleimer D 15mm

Innenwandbekleidung, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W2, verdeckt befestigt, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, einschl. geeigneter Befestigungsmittel, Ausführungshöhe von + 0,00 bis +1,515 m über OKFF, Oberer Abschluss mit Gehrungsschnitt ausgeführt zum Anschluss nachbeschriebener Abdeckung des Wandrücksprungs, einschl. Wandanschluss (seitlich) als 3 mm breite, umlaufende Schattenfuge, Fugenbild/ Plattenstöße gemäß Angaben Architekt, Materialstärke 15 mm, gemäß Architektendetail 0051_004_5_A_DFA_473.

Ausführungsort: Raum 002 (Mensa Essensrückgabe)

1.3.3.20 3,00 m

Abdeckung Wandrücksprung T 145mm Holzspanplatte B2 HPL PU-Umleimer D 19mm

. Ausführung wie Position 1.3.3.10
 , jedoch: Ausführung als Abdeckung über Wandrücksprung, als oberer Abschluss zu vorbeschr. Innenwandbekleidung, Tiefe 145 mm, Materialstärke 19 mm, Ausführungshöhe 1,515 m über OKFF, Ausführung Gehrungsschnitt an Längskante, Kanten mit 2 mm Fase.

1.3.3.30 1,000 St

Schrank Papierhandtuchspender, Abfallbehälter BxHxT 400x1515x450mm Holzspanplatte B2 HPL PU-Umleimer D 19mm

Schrank für Papierhandtuchspender und Abfallbehälter, Abmessungen gesamt (BxHxT): 400x1515x450 mm, Spaltmaße Klappen max. 3 mm, Material gemäß Ausführungsbeschreibung 0002: Werkstoff / Oberfläche - W2, Materialstärke 19 mm, bestehend aus folgenden Komponenten:

- 2 St Seitenwand 1515x450mm
- 1 St Boden/Deckel 400x450mm, mit 45°-Gehrungsschnitt 2 St á 400mm
- 1 St Zwischenboden 362x185mm
- 1 St Zwischenboden 362x347mm, mit 45°-Gehrungsschnitt 1 St á 362mm
- 2 St Zwischenwand 362x185mm
- 1 St Blende 400x130mm, mit 45°-Gehrungsschnitt 1 St á 400mm
- 1 St Blende 400x515mm, mit 45°-Gehrungsschnitt 2 St á 400mm
- 1 St Blende 400x700mm, mit Gehrungsschnitt 1 St á 400mm

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- 1 St Klappe 394x992mm, seitlich öffnend
- 2 St Topfbandscharniere, mit soft-close Funktion, Edelstahl
- 1 St Muschelgriff, rechteckig, 150x50mm, Edelstahl
- 1 St Klappe 394x515mm, seitlich öffnend
- 2 St Topfbandscharniere, mit soft-close Funktion, Edelstahl
- 2 St Magnetschnäpper, Edelstahl, Haftkraft je abhängig vom Klappengewicht

Einschließlich Unterkonstruktion für Möbel, aus Nadelholz DIN 68365, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Querschnitt 30/30 bzw. 30/50, Untergrund Holz/Beton, direkt befestigen.
 Ausführung gemäß Architektendetail 0051_004_5_A_DFA_473.

1.3.3.40	5,000 St Ausschnitte in Holzwerkstoffplatte D 19mm, rund bis 80mm Ausparungen in Holzwerkstoffplatte der vorbeschriebenen Wandbekleidung, Plattendicke 19 mm, für Durchführungen von Rohren bis inkl. 80 mm Durchmesser fachgerecht herstellen.
----------	--	-------	-------

1.3.3.50	1,000 St Ausschnitte in Holzwerkstoffplatte D 19mm, eckig, 400x815mm Ausparungen in Holzwerkstoffplatte der vorbeschriebenen Wandbekleidung, Plattendicke 19 mm, eckig, Breite 400 mm, Höhe 815 mm, für Schrank Papierhandtuchspender und Abfallbehälter, fachgerecht herstellen, inkl. Kanten glätten, einschl. PU-Umleimer, Ausführung mit 2 mm Kantenradius.
----------	--	-------	-------

1.3.3.60	3,50 m Abdichtung Anschlussfuge innen elast.Dichtstoff B 3-5mm Abdichtung der Anschlussfuge, zwischen Führungsschienen des Rollladens sowie Fliesen bzw. Holzwerkstoff-Leibungsbekleidung, 2-seitige innere Abdichtung mit elastischem Dichtstoff DIN EN 15651-1, auf Silikon-Basis, Fugenbreite 3 bis 5 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.
----------	--	-------	-------

Ausführungsort: Abdeckung Wandrücksprung

**Summe 1.3.3
 Innenwandbekleidung / Möbel - Raum 002 (Waschtisch)**

1.3.4	Ausgabetresen / Rollladen - Raum 002 (Essensausgabe)		
-------	---	--	--

1. Hinweistext zu 1.3.4
**TECHNISCHE AUSFÜHRUNGSBEDINGUNGEN DER CNS -
 KONSTRUKTIONEN**

Allgemeines

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Es ist sicher zu stellen, dass alle Geräte sowie Anlagenteile nach den aktuell gültigen Normen, Vorschriften und Verordnungen sowie den anerkannten Regeln der Technik gefertigt sind. Auf Verlangen sind die entsprechenden Nachweise dem Fachplaner vorzulegen.

Es ist ein in Form und Aussehen einheitliches Geräte- und Möbelprogramm anzubieten, insbesondere in Bezug auf Ab- und Aufkantungen, Plattenüberstände, Sockelrücksprünge, etc.. Die Fabrikatswahl ist entsprechend der Ausschreibungstexte zu wählen. Es ist jedoch darauf zu achten, dass zusammengehörende Gerätschaften bzw. Möbel von nur einem Hersteller - wenn möglich - angeboten werden.
Für die gesamte Einrichtung wird ein aufeinander abgestimmtes äußeres Erscheinungsbild gefordert. Alle sichtbaren CNS-Flächen sind mit einem einheitlichen, gleichmäßigen Schliffbild auszuführen. Körnung: 180-240.

Angaben zu Werkstoffen und Materialstärken

Die aus Stahl bestehenden Teile sind, soweit sie mit den Speisen in Berührung kommen, aus Chromnickelstahl 18/10 DIN Werkstoff 1.4301 zu fertigen. Ansonsten dürfen nur korrosionsfeste bzw. ausreichend korrosionsgeschützte Werkstoffe verwendet werden.

Mindestmaterialstärken in mm:

- Arbeitstische, Schränke, Spülen
- Abdeckung 2,0
- Verkleidung, Schrankkorpus 1,0
- Zwischenboden 1,25
- Bodenbord, Bord, Rost 1,5
- Abdeckung Spülen 1,25
- Rohrrahmengestell 40/40 1,25
- Rahmenkonstruktion 1,5
- Spülbecken bis 300 mm tief 1,5

Grundlage für die Ausführung aller Möbel und Gerätschaften ist das "Gastro-Norm"-Maß, sofern dies nicht anders in den Positionstexten beschrieben ist.

Abdeckungen

- in CNS 18/10 Werkstoff 1.4301
- komplett verschlossen zum Unterbau
- allseitig 50 mm abgekantet mit Tropfnase an den freien Seiten
- Arbeitstischplatten in schallgedämmter Ausführung; durch Profile aus Edelstahl an der Unterseite verstärkt (keine Holzunterfütterung)
- Hohlraum zwischen Tropfnase und Schrankkorpus durch Edelstahlprofil wasserdicht verschlossen
- Ecknähte an den Auf- und Abkantungen durchgehend verschweißt und verschliffen
- Abstand zwischen Abkantung und Rahmengestell fugenfrei verkleidet
- Verbindung mittels Steck-/Schraubnaht nicht zulässig (möglichst an einem Stück fertigen oder vor Ort verschweißen)

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
1 TO2

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

- Aufkantung an Rück- und Schmalseiten 50 mm hoch mit 5° Neigung zur Wand
- Abdeckungen, die in einen Kochblock integriert werden, müssen der Auf- bzw. Abkantung der Geräte angepasst werden
- im Bereich von offenen Unterbauten und Nischen ist die Unterseite der Abdeckungen komplett in CNS zu schließen.

Befestigung der Unterbauten

Befestigungen der Unterbauten dürfen nicht mittels Nieten, Schrauben, Bolzen usw., die durch die Arbeitsplatte geführt werden, erfolgen. Es sind, soweit erforderlich, Gewindebolzen oder ähnliches aus CNS an den Unterkanten der Tischplatten anzuschweißen. Die Schweißnähte oder Punktschweißstellen dürfen an der Oberfläche der Tischplatte nicht sichtbar werden. Sollte aufgrund der Materialstärke dies nicht möglich sein, ist eine entsprechend dickere Materialstärke einzukalkulieren / auszuführen. Die Schweißnähte bzw. Punktschweißstellen sind sauber und eben zu verschleifen und dem Schliffbild entsprechend auszuführen.

Rohrrahmengestelle / Vierkantprofilfüße

- Rahmenkonstruktion aus Profilmaterial 40 x 40 x 2 mm, selbsttragend und verwindungssteif
- höhenverstellbare Fußstollen aus Werkstoff 1.4301 mit Kunststoffschraubstollen, 150-200 mm hoch
- geeignet zum Einlegen von Bord- und Rostelementen
- Profilverbindungen, vollumlaufend verschweißt
- Rost- und Borelemente spülmaschinentauglich /-gerecht ausgebildet und leicht herausnehmbar, schalldämmend unterfüttert

Lieferumfang allgemein

Im Lieferumfang enthalten sind:

- Pass- / Ausgleichsblenden in CNS für Öffnungen und Schlitze ≥ 5 mm
- Öffnungen und Schlitze < 5 mm sowie Decken-, Wand- und Bodenanschlüsse sind mit dauerelastischem Silikon zu verfugen. Fugenstärke max. 5 mm.
Das verwendete Silikon muss gesundheitsunbedenklich, lebensmittelgeeignet sowie beständig gegen Lebensmittelsäure und Putz- und Desinfektionsmittel sein.
- Verschließen von Stoßfugen von aneinander gereihter Schrankelemente.
- Sauberes Verschleifen von Ecken, Kanten und Schweißteilen; auf ein einheitliches Schliffbild ist zu achten.
- Öffnungen im Unterbau an Rück- und Seitenwänden zur Durchführung von Installationsleitungen; die Öffnungen sind zu entgraten oder mit entsprechendem Material (Gummi) zu schützen
- Öffnungen in Arbeitstischplatten zur Durchführung von Installationsleitungen
- Lüftungsöffnungen
- vollständige Sockelblende mit transparenter Dichtlippe, inkl. aller benötigten Eck-, Winkel- und Anschlussprofile, sowie alle für den Sockel notwendigen Befestigungsmaterialien.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

- Fugen zwischen Unterbauten und Sockel sind mit dauerelastischem Silikon zu verfugen. Fugenstärke max. 5 mm. Das verwendete Silikon muss gesundheitsunbedenklich, lebensmittelgeeignet sowie beständig gegen Lebensmittelsäure und Putz- und Desinfektionsmittel sein.
 - Montagematerial

2. Hinweistext zu 1.3.4
 Ausführung der folgenden Position gemäß Architektendetail 0051_004_5_A_DKÜ_481.

1.3.4.10	1,000 psch Ausgabetresen Abdeckung Ausgabetresen Abdeckung, Ausführung in CNS, Werkstoff-Nr. 1.4301 Siehe Hinweistext Technische Ausführungsbedingungen der CNS-Konstruktionen.
----------	---	-------	-------

Ausführungsdetails, Abdeckung bestehend aus:
 - Abdeckung seitlich rechts und seitlich links mit Versprünge
 - Abdeckung küchenseitig 50 mm abgekantet mit Tropfnase
 - Abdeckung mensaseitig 50 mm abgekantet mit Tropfnase
 - Abdeckung seitlich zu den Wänden mit einer Aufkantung, siehe technische Ausführungsbedingungen der CNS-Konstruktionen.

Eckiger Ausschnitt links mit Auf- oder Abkantung, 300 x 350 mm
 Eckiger Ausschnitt rechts mit Auf- oder Abkantung, 300 x 690 mm

Wandanschluss links und rechts schräg,

Herstellen, Liefern, und auf nachfolgend beschriebener Rahmenkonstruktion Montieren.

Maße ca.:
 Länge mensaseitig: 3910 mm
 Länge küchenseitig: 4950 mm
 Tiefe: 835 mm
 Höhe: 50 mm

1.3.4.20	1,000 psch Ausgabetresen UK für Abdeckung/ Brüstungsbekleidung Ausgabetresen Rahmen-Unterkonstruktion, Ausführung in CNS, Werkstoff-Nr. 1.4301, siehe Hinweistext Technische Ausführungsbedingungen der CNS-Konstruktionen.
----------	--	-------	-------

Ausführungsdetails
 - Unterbau für vorbeschriebene Abdeckung des Ausgabetresen und Brüstungsbekleidung
 - Schweißkonstruktion aus CNS-Vierkantrohren 40 x 40 mm
 - Rohrrahmengestell muss in sich stabil und verwindungssteif hergestellt werden
 - Gestell wird an der Abdeckung und an der Wand befestigt

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- höhenverstellbare Fußstollen aus Werkstoff 1.4301 mit Kunststoffschraubstollen, 150-200 mm hoch
- Profilverbindungen, vollumlaufend verschweißt
- Vertikalstreben Achsabstand 60 cm zur Befestigung Wandbekleidung

Maße ca.:
 Länge: 3910 mm
 Höhe: 800 mm

1.3.4.30

1,000 psch

Ausgaberesen Installationsfach inkl. Blende mit 4 Steckdosen, auf Füßen, 150 mm hoch

Ausführung Installationsfach, Ausführung in CNS, Werkstoff-Nr. 1.4301, siehe Hinweistext Technische Ausführungsbedingungen der CNS-Konstruktionen.

Ausführungsdetails

- Installationsfach inkl. Blende mit 4 Steckdosen
- Unterbau mit Ausschnitten am Boden zur Durchführung der Installationen - In der Blende sind 4x Steckdosen 230V (Schuko) ausgestattet.
- Die Steckdosen sind in einer ca. 80 mm tiefen, aus CNS-Blech 1,5 mm gekanteten, eingeschweißten Mulde versenkt eingebaut.
- Die Steckdosen sind rückseitig durch eine Kunststoffdose mit Dichteinsatz gegen Eindringen von Wasser geschützt.
- Die untere Kante der Blende ist mit einer ca. 30° nach außen fallenden, wasserdicht verschweißten Fläche auszuführen. So kann Wasser abfließen und bleibt nicht in der Mulde stehen.
- Die gesamte Frontblende ist einschließlich der Steckdosen verschraubt abnehmbar auszubilden.
- inkl. Montagematerial
- Unterbau auf Füßen, 150 mm hoch

Einschl. aller elektrischen Bauteile, Verkabelungen usw. inkl. nutzerfertiger Anschluss, inkl. Inbetriebnahme.

Alternativ kann das Installationsfach als Oberblende ausgeführt werden.

Abmessungen:
 Breite: 200 mm
 Tiefe: 400 mm
 Höhe: 800 mm

1.3.4.40

1,000 St

Arbeitsschrank offen BxTxH 600x400x800mm

Schrankkorpus in selbsttragender Bauweise, dreiseitig geschlossen, bedienseitig offen, mit geschlossenem Deckel und Boden. Ausführung in CNS, Werkstoff-Nr. 1.4301, siehe Hinweistext Technische Ausführungsbedingungen der CNS-Konstruktionen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Ausführung des Innenraumes nach DIN 18865 Teil 9 in HS Ausführung. Der Innenraum ist von Schrauben, Nieten und Nischen frei zu halten.

Durchführungen für Installationen sind mit Kantenschutzband zu versehen. Revisionsöffnungen sind mit einem geschraubten CNS-Deckel zu schließen.

Der Zwischenboden ist allseitig abgekantet, mit Profilen verstärkt und schallgedämmt. Er liegt auf 4 Auflagebolzen, 3-fach höhenverstellbar, und ist mit einer Kippsicherung zu versehen.

Mit CNS-Fußsätzen aus, Höhe ca. 150 mm, Kunststoff-Schraubstollen auf +/- 15 mm höhenverstellbar.

Abmessungen:

Breite: 600 mm

Tiefe: 400 mm

Höhe: 800 mm

1.3.4.50

1,000 St

Arbeitsschrank mit Schiebetüren BxTxH 1100x400x800mm

. Ausführung wie Position 1.3.4.40 , jedoch Arbeitsschrank zusätzlich mit Schiebetüren verschlossen.

Die Schiebetüren sind doppelwandig 18 mm stark mit senkrecht eingearbeiteter, über die gesamte Höhe verlaufender Griffleiste. Die Türen laufen auf Kunststoffrollen in einer Edelstahlschiene und können nachträglich justiert werden.

Die Türunterkante besitzt eine Führungsnut, in welche die auf dem Schrankboden befestigte Führung eingreift, wobei diese Führung keine grobe Schmutzbildung zulässt.

Abmessungen:

Breite: 1100 mm

Tiefe: 400 mm

Höhe: 800 mm

1.3.4.60

2,000 St

Arbeitsschrank mit Schiebetüren BxTxH 1400x700x800mm

. Ausführung wie Position 1.3.4.50

, jedoch

Abmessungen:

Breite: 1400 mm

Tiefe: 700 mm

Höhe: 800 mm

1.3.4.70

1,000 St

Sockelblende Arbeitsschränke LxH 4870x150mm

Sockelblende Arbeitsschränke, Ausführung in CNS, Werkstoff-Nr. 1.4301, siehe Hinweistext Technische Ausführungsbedingungen der CNS-Konstruktionen.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<p>Sockelblende passend zu vorbeschriebenen Küchenarbeitsschränken, im Bereich der Fußensätze mit Stollen höhenverstellbar.</p> <p>Einschl. Anarbeiten an Anschlüsse inkl. dauerel. feuchte- und fettbeständige Verfugung.</p> <p>Abmessungen: Länge: 4870 mm Höhe: ca. 150 mm (Maß in Abhängigkeit von Höheneinstellung der Stollenfüße)</p>		
1.3.4.80	<p>1,000 St</p> <p>Seitenblende Arbeitsschrank LxH 86x650mm . Ausführung wie Position 1.3.4.70 , jedoch: Blende seitlich neben Arbeitsschrank als Wandanschluss.</p> <p>Abmessungen: Länge: ca. 86 mm Höhe: 650 mm</p>	.....	.....
1.3.4.90	<p>1,000 St</p> <p>Seitenblende Arbeitsschrank LxH 55x650mm . Ausführung wie Position 1.3.4.70 , jedoch: Blende seitlich neben Arbeitsschrank als Wandanschluss.</p> <p>Abmessungen: Länge: ca. 55 mm Höhe: 650 mm</p>	.....	.....
1.3.4.100	<p>1,000 St</p> <p>Rollladen Thekenabschluss B/H 3910/1570 mm Alu Rolltor DIN EN 13241, an Öffnung in Innenwand, als Thekenabschluss, Breite Nennmaß Wandöffnung 3910 mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung 1570 mm, Nennmaß lichte Öffnung von OK Theke bis UK Rollraum 1380 mm, Rollraum innerhalb der Öffnung, Profile aus Aluminium, rollgeformt, mehrwandig, Profilenndicke 20 mm, Deckbreite über 70 bis 80 mm, Lager mit Kugellagereinsatz, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Führungsschiene aus verzinktem Stahl, einteilig, mit Gleiteinlage, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Antrieb (Elektromotor) und Anschluss in gesonderten Positionen.</p> <p>Komplettes Rollladensystem bestehend aus: - Rollladenkasten rechteckig, geschlossen, mit Revisionsklappe - Einlaufrollen - Lager - Rohrmotor - Wellenbolzen - Abrollsicberung und Hochschiebesicherung - Stahlwelle - Behang aus doppelwandigen, rollgeformten, ausgeschäumten Aluminiumprofilen 20 x 75 mm mit stranggepresstem Alu- Endprofil mit Gummischlauchkeder</p>	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<ul style="list-style-type: none"> - beidseitig Führungsschienen 85 x 30 x 85 mm - Motorsteuerung mit Unterputz Auf- und Ab- Taster - Nothandgetriebe einschließlich Kurbel - Kontaktendleiste <p>Oberflächen als Pulverbeschichtung Farbe Rolltorpanzer: silber Farbe Kasten: weiß Farbe Führungsschienen: silber</p>		
1.3.4.110	6,00 m Anschluss Elektromotor 230/400 V AC Anschluss vorbeschriebener Elektromotor, als Verkabelung an Steuerung in fester Verbindung, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC. Einschl. aller elektrischen Bauteile, Schalter, Verkabelungen usw. inkl. nutzerfertiger Anschluss, inkl. Inbetriebnahme.	.....	.....
1.3.4.120	6,00 m Abdichtung Anschlussfuge innen elast.Dichtstoff B 3-5mm Abdichtung der Anschlussfuge, zwischen Führungsschienen des Rollladens sowie Fliesen bzw. Holzwerkstoff-Leibungsbekleidung, 2-seitige innere Abdichtung mit elastischem Dichtstoff DIN EN 15651-1, auf Silikon-Basis, Fugenbreite 3 bis 5 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.	.....	.....
	Summe 1.3.4 Ausgabebresen / Rollladen - Raum 002 (Essensausgabe)	.....	.....
1.3.5	Treppenhandlauf		
1.3.5.10	4,000 St Handlaufkonsole 190mm Handlaufkonsole, Edelstahl, mit angeschweißtem Gewindestab und Abdeckscheibe, Untergrund Befestigung an Stahlbetonwand Sichtbeton, Befestigung mittels Injektionsmörtel,	.....	.....
	bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> - Konsole Edelstahl, Durchmesser 10 mm - Angeschweißter Gewindestab L 100 mm - Abdeckscheibe Stahlblech Durchmesser 30 mm, Materialstärke 3 mm, verdeckt angeschweißt <ul style="list-style-type: none"> - max. Abstand alle 3 Stufen, ca. 870 mm - zu überbrückender Abstand zur Wand (Achismaß): ca. 190 mm 		
1.3.5.20	2,000 St Handlaufkonsole 65mm . Ausführung wie Position 1.3.5.10 , jedoch: zu überbrückender Abstand zur Wand (Achismaß): ca. 65 mm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.3.5.30	6,00 m Handlauf Birke Vollholz d 30mm Handlauf, Birke Vollholz, Durchmesser 30 mm, astfrei und naturgemasert aus einem Stück, Oberflächenbehandlung gemäß ZTV Ziffer 3.6.1. - Lichter Wandabstand Handlauf 50 mm - Montagehöhe: OK Handlauf 85 cm über OK FFB / Stufenvorderkante (Ausnahmen sind im Plan gekennzeichnet) Der Handlauf ist an den Übergängen vor Ort nachzuschleifen. Alle konstruktiv bedingten Übergänge sind absolut versatzfrei auszubilden.	.....	.....
1.3.5.40	6,000 St Fräsung Handlauf-Unterseite punktuell LxBxH 65x20x8mm Fräsung Handlauf-Unterseite, punktuell, zur Aufnahme der Handlaufkonsolen, Abstand gleich Abstand Konsolen, Abmessungen ca. 65 x 20 x 8 mm, Enden halbrund. Kanten sind zu verschleifen.	.....	.....
1.3.5.50	2,000 St Handlauf-Ende 90° Birke Vollholz d 30mm Handlauf-Krümmling im Grundriss um 90° gebogen, Innenradius 38 mm, Birke Vollholz, Durchmesser 30 mm, astfrei und naturgemasert, inkl. stumpfes Ende zur Wand, Fuge 5 mm, Kante glatt und gerundet, Radius 2 mm, Oberfläche: Beschichtung farblos, seidenmatt, DD-Lack, desinfektionsmittelresistent, Brandschutzklasse B1, zweischichtiger Auftrag mit Zwischenschliff. Der Handlauf ist an den Übergängen vor Ort nachzuschleifen. Alle konstruktiv bedingten Übergänge sind absolut versatzfrei auszubilden.	.....	.....
1.3.5.60	2,000 St Handlauf-Übergang Handlaufübergang, als Übergang ansteigender zu horizontalem Handlauf oder umgekehrt. Der Handlauf ist an den Übergängen vor Ort nachzuschleifen. Alle konstruktiv bedingten Übergänge sind absolut versatzfrei auszubilden.	.....	.....
1.3.5.70	6,00 m Schutzüberzug Handlauf Herstellen eines geeigneten Schutzüberzuges mit Luftpolsterfolie als Schutz des vorbeschriebenen Handlaufs vor mechanischen Beschädigungen unmittelbar nach Abnahme der Leistung, auf besondere Anweisung der Objektüberwachung. Abrechnung nach lfm Handlauf.	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 1 TO2

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Summe 1.3.5 Treppenhandlauf		.....
1.3.6	Sonstige Leistungen		
1.3.6.10	35,00 m Leiste als Kantenschutz B/H 15/40mm 2-fach abgerundet R 1,2cm Leiste als Kantenschutz gegen Anstoßen im Kopfbereich an Kanten von Trägerbekleidungen, Sturzhöhe geringer als 2,0 m über OKFF, Querschnitt B/H 40/40 mm, rechteckig, 2 Stück Vorderkanten abgerundet, Radius je ca. 1,2 cm, aus Birke-Vollholz, astfrei und naturgemasert, Oberflächenbehandlung gemäß ZTV Ziffer 3.6.1, verdeckt befestigt, geschraubt, Untergrund GK-Brandschutzbekleidung, alle sonstigen Außenkanten mit 2 mm Fase versehen. Ausführungsort: OG (an Trägerbekleidungen)	.....	.....
	Summe 1.3.6 Sonstige Leistungen		.....
	Summe Untertitel 1.3 Innenausbau und Möbel		.....
	Summe Titel 1 TO2		.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 2 TO3

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
2	TO3		
2.1	Vor- und nachbereitende Arbeiten		
2.1.1	Abbrucharbeiten		
2.1.1.10	1,000 St Innentür 1-flg. 1155/2150 abbrechen Holz/Holzwerkstoff, trennen laden entsorgen AVV 170204*, Tür Mensaküche Türelement innen abbrechen aus Massivwand, bestehend aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Breite 1155 mm, Höhe 2150 mm, Zarge aus Holz, mit Beschlägen, Türblatt aus Holzwerkstoff, Türblattstärke von 40 bis 60 mm, Abbruch von Hand bzw. mit handgeführten Kleingeräten, Abbruchstoffe trennen, in Container AN verladen, einschl. Entsorgung, gefährlicher Abfall, Holzbauteile von Decken, Wänden, Böden; konstruktive Hölzer, Verkleidungen, Holztüren, Holzfenster, sonstige Teile aus Holz. Materialien separieren und entsorgen. Altholzkategorie IV. AVV-Abfallschlüssel: 170204*. Abbruchstoffe in Behälter auf Baustelle lagernd, mit LKW des AN transportieren und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben, Metallteile gesondert. Ausführungsort: Tür Mensaküche (Raum 8)	.....	.....
	Summe 2.1.1 Abbrucharbeiten		.....
	Summe Untertitel 2.1 Vor- und nachbereitende Arbeiten		.....
2.2	Türen und Türausstattung		
	1. Hinweistext zu Untertitel 2.2 Es gilt die Ausführungsbeschreibung 0001 Türen.		
2.2.1	Türen		
2.2.1.10	1,000 St Innentür 1-flg 1130/2100, MW 730mm, LD90, DS, E, II, F; T_022_1 Innentür als einflügelige Drehflügeltür, DIN links/rechts gemäß Ausführungsplanung, Tür-Parameter in vollem Wortlaut in den Ausführungsbeschreibungen beschrieben, weitere Angaben inkl. Detailverweis siehe Türliste. Rohbauöffnungsmaße: Breite x Höhe: 1130 x 2100 mm Befestigungsuntergrund: Mauerwerk (verputzt) Wanddicke: 730 mm erf. lichte Durchgangsbreite (LD): 90 cm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 2 TO3

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Rauchschutz: DS
 Beanspruchungsklasse: E
 Klimakategorie: II
 Feuchtebeständigkeit: Feuchtraum

Zarge: gemäß Ausführungsbeschreibung TZ3, Farbnummer 7
 Türblatt: gemäß Ausführungsbeschreibung TB2, Farbnummer 7
 Türblattstärke: 70 mm
 Einsteckschloss: gemäß Ausführungsbeschreibung SL2
 Drückergarnitur gemäß Ausführungsbeschreibung D5

Besondere Ausführungsparameter:
 Notöffnung von Bandgegenseite.

Tür Nr.: T_022_1

**Summe 2.2.1
 Türen**

2.2.2 **Türausstattung**

2.2.2.10 1,000 St

**Elektromechanischer Drehtürantrieb DIN EN 16005 barr.
 WC-Tür 1-flg Bandgegenseite, Motorschlosssteuerung,
 einschl. Sensorik, Schließkantensicherung, Kabelübergang,
 Taster, Schalter, Kontrollleuchten**

Elektromechanischer Drehtürantrieb DIN EN 16005 barr. WC-Tür
 1-flg Bandgegenseite, Motorschlosssteuerung, einschl. Sensorik,
 Schließkantensicherung, Kabelübergang, Taster, Kontrollleuchten,
 Elektromechanischer Drehflügeltürantrieb für barrierefreie
 vorbeschriebene WC-Tür, für Türflügelbreite bis 1100 mm,
 Türflügelgewicht bis 160 kg (abhängig der Türbreite),
 vereinfachte Montage durch serienmäßige unsichtbarer
 Montageplatte mit integriertem Kabelkanal, DIN-Rechts,
 Bandgegenseite, wahlweise Automatikbetrieb, einstellbare Push
 and Go Funktion wahlweise Türschließerbetrieb mit automatischer
 oder leichter manueller Öffnung, automatische
 Fahrkurvenanpassung mit Blockiererkennung, Temperatur
 Management Programm mit Überlastschutz, einstellbare
 Öffnungs-, Schließzeit, -geschwindigkeit und -kraft,
 Öffnungsdämpfung einstellbar, einstellbarer Endschlag,
 Offenhaltezeit von 0 bis 30 Sekunden einstellbar, interner
 Programmschalter mit Funktionen AUS / AUTOMATIK /
 unbegrenzte DAUERAUF / AUSGANG, Statuskontakt zum
 Anschluss von Gebäudeleittechnik oder Warmluftschleiern,
 Verriegelungsrückmeldung für einfachen Betrieb mit E-Öffnern
 und Motorschlössern, mit Rückmeldekontakt, einstellbare
 Entriegelungszeit und -kraft, Impulseingang für
 Kommunikationsanlagen 8 bis 24 Volt DC/AC, integrierter
 Zyklenzähler, Energiesparmodus bei geschlossener Tür, LED
 Statusanzeige mit Serviceintervallanzeige, Interne Bedien- und
 Updateschnittstelle zur Programmierung und Parametrierung
 ohne Hilfsmittel.

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
2 TO3

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

Leistungsaufnahme max. 120 W, Versorgungsspannung: 230 V
AC +/-10%, 50 Hz, Spannungsversorgung für externe
Verbraucher: 24 V DC +/-10 %, 1,5 A, Stufenlos einstellbare
Schließkraft EN 2-4 nach EN1154, Schutzart: IP 20,
Betriebsgeräusch < 50 dB, Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit
einstellbar, Türöffnungswinkel max. 110 Grad, Abdeckung
Farbton silber.

Türverriegelung über elektronischen Türöffner, Ruhestrom 24V
DC, ohne Schließblech,
Kabelübergang Edelstahl mit Kabelspirale für unsichtbare,
quetschfreie Verbindungen.

Steuerung für Zugang, Ver- und Entriegelung und Notöffnung von
außen, LED Sensortaster, LED Rückmeldung rot/grün,
wasserdicht, schlagfest, Schutzgrad IP 69K.

Ausstattung:

- 2St Großflächentaster TÜR AUF (innen/außen), Edelstahl, IP 21
- 1St Tastwippe VERRIEGELT/GEÖFFNET (innen), Edelstahl
- 1St Not-Aus Schalter (außen) unter Glas, beleuchtet, Unterputz
ohne Rahmen, Montagehöhe 1600 mm
- 1St Leuchtmelder BESETZT (außen), LED rot/grün/weiß, 24V, UP
- 1St Kontrollleuchte BESETZT (innen), LED rot, 24V, UP

Sicherheitssensorik:

Funktionsweise: Lasertechnologie, für Einsatz bis 4,0 m
Montagehöhe, TÜV zertifizierte Nebenschließkantenabsicherung.

Nebenschließkantenabsicherung:

Die Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder
erfolgt aufgrund der durchgeführten Sicherheitsanalyse durch den
Auftragnehmer. Ausführung der Absicherung der
Nebenschließkante bandseitig mit Rundprofilen über die gesamte
Türblatthöhe und auf der Bandgegenseite mittels
Fingerschutzrollo.

Zulassungen / Zertifikate:

Baumustergeprüft nach DIN 18650 / EN 16005, Klasse 3 (1 Mio.
Zyklen)

allgemeine Bauartgenehmigung: Z-6.500-2372

geprüft nach DIN 18263-4

Umwelt Produktdeklaration nach DIN ISO 14025

EPD Deklarationsnummer: EPD-DOR-20160041-IBD1-DE

Öffnungskraft < 25N nach DIN 18040 / DIN SPEC 1104

Fertigung nach DIN ISO 9001

Summe 2.2.2 Türausstattung

.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 2 TO3

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

**Summe Untertitel 2.2
 Türen und Türausstattung**

2.3 **Fenster und Fensterausstattung**

2.3.1 **Fensterausstattung**

2.3.1.10 6,000 St

Fensterbank L/B 1160/220mm Holzspanplatte B2 HPL PU-Umleimer D 19mm

Fensterbank für innen, Länge 1160 mm, Breite 220 mm, (Überstand raumseitig 10 mm), aus Holzspanplatte, Gütspanplatten der Klasse E1, Bstkl. B2 nach DIN 4102 normal entflammbar, Ausführung Sichtseite als HPL-Beschichtung mit Gegenzug, mindestens 0,8 mm stark, Oberfläche matt, glatte Feinstruktur, robust, unempfindlich gegen Schmutz, Farbton RAL 9001 Cremeweiß, Plattenkanten mit PU-Umleimer, Farbe passend zu Sichtseite, Dicke 19 mm, verdeckt befestigt, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, einschl. geeigneter Befestigungsmittel, Montage geklebt, einschl. Abdichtung diffusionsdicht an Fensterelement.

**Summe 2.3.1
 Fensterausstattung**

**Summe Untertitel 2.3
 Fenster und Fensterausstattung**

**Summe Titel 2
 TO3**

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
 Amt für Schulen
 PF 120020
 01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
 Zusammenfassung

Nr./OZ	Bezeichnung	Summe
1	TO2	.....
1.1	Vor- und nachbereitende Arbeiten	.....
1.1.1	Vor- und nachbereitende Arbeiten	.....
1.2	Türen und Türausstattung	.....
1.2.1	Türen mit Brandschutz/Rauchschutz	.....
1.2.2	Türen ohne Brandschutz/Rauchschutz	.....
1.2.3	Türausstattung	.....
1.3	Innenausbau und Möbel	.....
1.3.1	Innenwandbekleidungen / Möbel - Raum 002 (Essensausgabe)	.....
1.3.2	Innenwandbekleidungen / Garderobe - Raum 014 (Garderobe)	.....
1.3.3	Innenwandbekleidung / Möbel - Raum 002 (Waschtisch)	.....
1.3.4	Ausgabetresen / Rollläden - Raum 002 (Essensausgabe)	.....
1.3.5	Treppenhandlauf	.....
1.3.6	Sonstige Leistungen	.....
2	TO3	.....
2.1	Vor- und nachbereitende Arbeiten	.....
2.1.1	Abbrucharbeiten	.....
2.2	Türen und Türausstattung	.....
2.2.1	Türen	.....
2.2.2	Türausstattung	.....
2.3	Fenster und Fensterausstattung	.....
2.3.1	Fensterausstattung	.....

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
PF 120020
01001 Dresden

Projekt ADP TO2 Umnutzung Bestandssporthalle und Maßnahmen am Schulgebäude
Ausschreibung 69 Tischlerarbeiten
Zusammenfassung

Nr./OZ	Bezeichnung	Summe
--------	-------------	-------

Gesamtsumme, netto

Zzgl. 19 % Umsatzsteuer

Gesamtsumme, brutto